



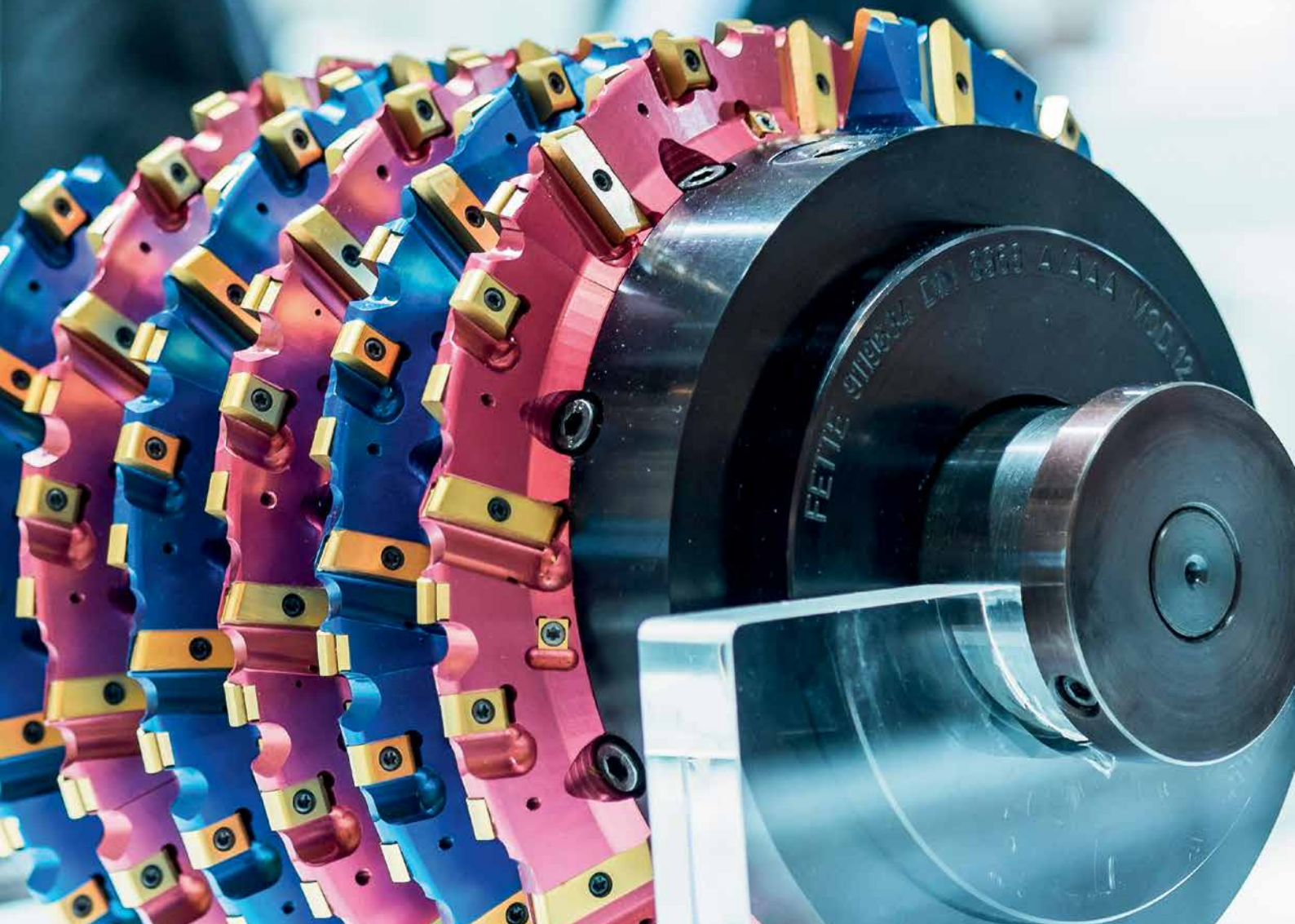
Message

MESSEN | KONGRESSE | EVENTS

02 | 2016

Welt des Maschinenbaus

AMB 2016 setzt auf
Internationalisierung



LASYS
Fachmesse wird
noch globaler

interbad
50 Jahre Bade-,
Sauna- und Spa-Kultur

Stuttgart Festival
Woodstock-Feeling
auf den Fildern



Spitzen-Mitarbeiter und Spitzen-Azubis

Höchste Leistungsanforderungen an Präzision, Effizienz und Sicherheit erfüllen – für unsere engagierten Mitarbeiter und für HORN Präzisionswerkzeuge ganz normal. Zum Beispiel für den Bereich Automotive, die Medizintechnik und viele andere Bereiche. Mit über 120.000 Anwendungslösungen setzen wir als Technologieführer weltweit Maßstäbe. Und zählen zu den attraktivsten Arbeitgebern in der Region.



www.phorn.de

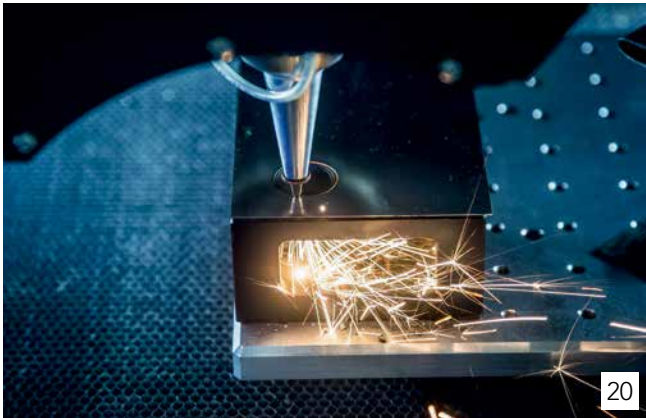
TECHNOLOGIEVORSPRUNG IST HORN



EINSTECHEN ABSTECHEN NUTFRÄSEN NUTSTOSSEN KOPIERFRÄSEN REIBEN



18



20



24



30

INHALT

NEWS – TRENDS

- 04 Bestmarken bei Besuchern und Ausstellern**
Messe Stuttgart feiert erfolgreichstes ungerades Geschäftsjahr der Geschichte
- 05 Editorial**
„Der Zeitplan passt“

TITEL – THEMA

- 08 Welt des Maschinenbaus**
Die AMB 2016 setzt auf Internationalisierung und Digitalisierung

STANDORT STUTTGART

- 14 Überdurchschnittlich hohe Investitionen**
Region Stuttgart weiter auf Wachstumskurs
- 17 Innovationsregion Stuttgart**
Die Fraunhofer-Gesellschaft

MESSEN – MÄRKTE

- 18 interbad:** 50 Jahre Bade-, Sauna- und Spakultur
- 20 LASYS:** Fachmesse wird noch globaler
- 24 UNITI expo:** Europas Leitmesse der Tankstellen- und Carwash-Branche
- 30 Comic Con:** Messe Stuttgart wird zum Mekka der SciFi- und Comic-Fans

MEDIEN – MENSCHEN

- 44 Porträt:** Ufuk Altintop, Stellv. Geschäftsführer Messe Stuttgart Ares Fuarcilik Ltd. Şti., Istanbul

EVENTS – KONGRESSE

- 46 Festival mit internationaler Strahlkraft**
jazzopen Stuttgart 2016
- 47 Höchste Kundenzufriedenheit**
Umfrage Bereich Gastveranstaltungen

STUTTGART SIGHTSEEING

- 48 60 Jahre Wahrzeichen mit Weitblick**
Stuttgarter Fernsehturm
- 49 Hotel-Tipp**
Mövenpick Hotel Stuttgart Airport & Messe (Stuttgart)

ANSICHTEN + IMPRESSUM

- 50 Ansichten:** Michael Wilhelmer, Gastgeber, Gastronom und Festwirt
- 50 Impressum**



Bestmarken bei Besuchern und Ausstellern

2015 geht als bislang erfolgreichstes ungerades Geschäftsjahr in die Geschichte der Messe Stuttgart ein. Für 2016 peilt das Unternehmen einen Rekordumsatz an.

Die Messe Stuttgart ist weiter auf Wachstumskurs: „2015 war das erfolgreichste ungerade Jahr unserer Geschichte“, bilanziert Ulrich Kromer, Sprecher der Geschäftsführung, anlässlich der Vorlage der Geschäftszahlen. Für das abgelaufene Jahr 2015 erwartet das Unternehmen einen Gesamtertrag in Höhe von rund 115 Millionen Euro. Aus dem Gesamtertrag der Landesmesse Stuttgart GmbH wurde ein Ergebnis von rund acht Millionen Euro vor Pacht und Ertragssteuer erwirtschaftet. Für das laufende Geschäftsjahr prognostiziert die Geschäftsführung erneute Bestmarken. „Wir wollen einen Rekordumsatz und ein Ergebnis von rund 20 Millionen Euro erarbeiten“, gibt Geschäftsführer Roland Bleinroth als Marschzahl vor.

BLITZSTART FÜR DIE NEUE MOULDING EXPO

Ein Grund für die gute Unternehmensentwicklung in 2015: Der Messe Stuttgart ist es gelungen im turnusmäßig schwachen, ungeraden Jahr eine neue Top-Messe zu starten. Die Moulding Expo, Internationale Fachmesse für Werkzeug-, Modell- und Formenbau, war gleich im ersten Jahr ein voller Erfolg. 620 Aussteller aus 28 Ländern und 14.000 Besucher kamen zur Premiere

nach Stuttgart. „Im deutschen Messewesen hat es bislang nicht viele Veranstaltungen gegeben, deren Debüt derart erfolgreich war“, resümiert Kromer. Allesamt zulegen konnten 2015 aber auch die etablierten Veranstaltungen. Die Urlaubsmesse CMT vermeldete einen neuen Aussteller- und Besucherrekord, noch nie kamen mehr Besucher zu den Frühjahrmessen (90.000), das neue Messe-Duo „veggie & frei von“ überzeugte beim Messeherbst. Die Weltleitmesse für Rollläden, Tore und Sonnenschutz, R+T, brach ebenfalls ihre eigenen Rekorde. Insgesamt präsentierten 19.847 Aussteller aus aller Welt ihre Angebote in Europas modernstem Messezentrum. 1,13 Millionen Besucher waren bei den Veranstaltungen in den Messehallen und im Internationalen Congresscenter ICS zu Gast.

Neu auf dem Stuttgarter Messegelände sind 2016 unter anderem die ComicCon Germany (siehe Seite 30), die erste Großveranstaltung rund um das Thema Popkultur im süddeutschen Raum sowie die Messe Pest Protect (Schädlingsbekämpfung) und der Kongress der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe im Oktober.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de
Twitter: #MesseStuttgart



Paul E. Schall ist kurz vor seinem 77. Geburtstag an seinem Wohn- und Firmensitz in Frickenhausen gestorben.

Nachruf

Paul E. Schall

Deutschlands erfolgreichster privater Messeveranstalter, Paul E. Schall, ist tot. Der schwäbische Unternehmer verstarb am 19. Februar 2016 nur wenige Tage vor seinem 77. Geburtstag in Frickenhausen am Fuße der Schwäbischen Alb. Unter Schalls Leitung entstand seit 1962 die Schall Firmen-gruppe. Zu ihr zählen heute die P. E. Schall GmbH & Co. KG, die Messe Sinsheim GmbH und die Pescha Media-Agentur.

Seit 2006 ist die Paul E. Schall GmbH & Co. KG mit den Fachmessen CONTROL, MOTEK, BLECHexpo, BONDexpo und SCHWEISStec als Gastveranstalter auf der Messe Stuttgart vertreten. Die bereits etablierte CONTROL, Fachmesse für Qualitätssicherung und Messtechnik, und die MOTEK, Internationale Fachmesse für Produktions- und Montageautomatisierung, erhielten mit dem Umzug in das neue Stuttgarter Messegelände auf die Fildern die Möglichkeit, sich hinsichtlich Größe, Aussteller-, Fachbesucherzahl und Internationalität in ihren jeweiligen Branchen zu anerkannten Weltleitmessen zu entwickeln.

PIONIER UND VISIONÄR

„Mit dem Tod von Paul E. Schall verliert die deutsche und internationale Messebranche einen echten Pionier und Visionär“, erklärt Ulrich Kromer, Sprecher der Geschäftsführung der Messe Stuttgart. „Seine Hightech-Messen waren und sind Meilensteine für die Entwicklung des Messestandorts Stuttgart. Wir werden Paul E. Schall stets ein ehrendes Andenken bewahren.“

Mehr Infos: www.schall-messen.de

EDITORIAL

Markus Vogt,
Unternehmenssprecher der
Landesmesse Stuttgart GmbH.



„Der Zeitplan passt“

Neues im Westen. Die Fundamente sind gegossen. In diesen Tagen werden die ersten Stahlträger unserer neuen Paul Horn Halle (Halle 10) errichtet. Der milde Winter war gut für die Baustelle. Der Zeitplan passt. Ende 2017 ist die Halle fertig. Sie erweitert die Ausstellungsfläche der Messe Stuttgart um rund 15.000 Quadratmeter (das sind zwei Fußballfelder). Fläche, die viele unserer Messen dringend benötigen.

Eine davon, liebe Leserinnen und Leser, stellen wir Ihnen in dieser Message-Ausgabe im Detail vor: die AMB, Internationale Ausstellung für Metallbearbeitung. Sie zählt weltweit zu den fünf wichtigsten Branchenmessen. Für eine Teilnahme als Aussteller gibt es Wartelisten. Für die 2016er-Auflage (13. bis 17. September) ist das komplette Messegelände längst ausgebucht. Dringend warten die Messmacher auf die Zusatzfläche.

Bis dahin wächst die AMB trotzdem – im Ausland. Ende des Monats (30. Mai bis 1. Juni) findet die erste AMB im Boommarkt Iran statt. Der Nachholbedarf an Investitionsgütern im Land ist hoch, beste Voraussetzungen also für Unternehmen der Fertigungstechnik. Das zeigen auch die Anmeldezahlen: 90 Aussteller aus elf Ländern werden im Boostan Goftegoos Exhibition & Conference Center in Teheran bei der Erstaufflage der AMB Iran dabei sein. Sie präsentieren im Rahmen einer Konferenz mit begleitender Ausstellung ihre technologische Leistungskompetenz sowie ihre Innovationen in der Fertigungstechnik.

Fast alle technologisch führenden Unternehmen der Branche sind vertreten. Einige Aussteller werden bereits in diesem Jahr Maschinen zeigen. Geplant waren für die Erstveranstaltung nur kleinere Präsentationsflächen. Mitveranstalter der AMB Iran ist der Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken (VDW), ideeller Träger der Fachverband Präzisionswerkzeuge im Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA). Was sich Verbände und Aussteller von der AMB in Teheran versprechen erfahren Sie in dieser Message-Ausgabe. Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Neubau Paul Horn Halle

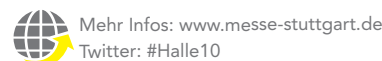
Symbolischer Spatenstich

Am 14. Januar 2016 trafen sich Gesellschafter der Messe Stuttgart, deren Geschäftsführer und Bauträger zum symbolischen ersten „Spatenstich“ für die neue Paul Horn Halle (Halle 10) auf dem bislang als Parkplatz genutzten Bau-feld am Messeeingang West. Peter Hofelich, Staatssekretär im Ministerium für Finanzen und Wirtschaft des Landes Baden-Württemberg und Aufsichtsratsvorsitzender der Landesmesse Stuttgart GmbH brachte die Gedanken der prominenten „Baustellenhelfer“ auf den Punkt: „Mit der neuen Halle wird die Architektur der Messe Stuttgart noch attraktiver, und die Wirtschaft des Landes erhält ein noch größeres Schaufenster für ihre Produkte und Innovationen.“ In den gerade mal acht Jahren seit dem Umzug der Messe an den neuen Standort neben dem Flughafen Stuttgart hat das Unternehmen satte Gewinne erwirtschaftet und kann deshalb die neue Messehalle aus eigener finanzieller Kraft realisieren. „Es ist fantastisch, welche Fortschritte die Messe Stuttgart in den letzten acht Jahren gemacht hat. Ich bin tief beeindruckt, mit welcher Geschwindigkeit dies geschehen ist“, erklärte Michael Föll, Erster Bürgermeister der Landeshauptstadt Stuttgart und stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der Landesmesse Stuttgart GmbH. „Mit der neuen Paul Horn



Geschäftsführer, Bauträger und Gesellschafter beim 1. Spatenstich.

Halle können wir unseren Ausstellern ab 2018 rund 15 Prozent mehr Fläche zur Verfügung stellen“, sagte Messe-Geschäftsführer Ulrich Kromer. „Die Vermietung der neuen Halle läuft bereits auf Hochtouren“, ergänzte Messegeschäftsführer Roland Bleinroth. „Wir bearbeiten bereits heute Anfragen bis ins Jahr 2024 hinein und rücken mit der neuen Gesamtfläche auf Platz 8 der Messegesellschaften in Deutschland vor.



Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de
Twitter: #Halle10



Talkrunde mit Geschäftsführern und Aufsichtsratsvorsitzenden.



1.600 geladene Gäste kamen zum traditionellen Neujahrsempfang.

Messe Stuttgart

Festlich ins neue Messejahr

Der festliche Neujahrsempfang der Messe Stuttgart ist eines der gesellschaftlichen Großereignisse in der baden-württembergischen Landeshauptstadt – legendär und gut besucht. Am 14. Januar 2016 strömten rund 1.600 geladene Gäste aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft ins ICS Internationales Congresscenter Stuttgart. Darunter unter anderem auch der Finanz- und Wirtschaftsminister des Landes Baden-Württemberg Nils Schmid und seine Frau Tülay. In seiner Rede räumte Schmid ein, dass er zu Beginn des Messeneubaus auf den Fildern auch zu den „Zweiflern“ gehört habe. Mittlerweile sei die Messe aber ein wichtiges Schaufenster für die Leistungsfähigkeit Baden-Württembergs. die Landesregierung werde ihren Erfolg „weiter nach Kräften befördern“. Michael Föll, Erster Bürgermeister der Stadt Stuttgart und stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der Landesmesse Stuttgart GmbH, sprach angesichts der Neubaus der Paul Horn Halle (Halle 10) von einer nur vorläufigen Vollendung des städtebaulichen Konzeptes. Weitere Ergänzungen nicht ausgeschlossen. Zu den Highlights des Abends zählten unter anderem die „virtuelle“ Grundsteinlegung der Halle 10 und das abwechslungsreiche Showprogramm.

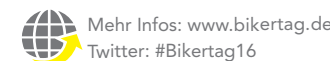


Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de
Twitter: #MesseStuttgart

Bikertag 2016

Zweirad-Spaß satt

Sicher im Südwesten – unter diesem Motto findet am 8. Mai 2016 zum siebten Mal der „Bikertag“ auf dem Gelände und in den Hallen der Messe Stuttgart statt. Auf dem Programm des vom Innenministerium Baden-Württemberg mit Partnern organisierten Events stehen die Verkehrssicherheit und jede Menge Unterhaltung.



Mehr Infos: www.bikertag.de
Twitter: #Bikertag16

Sicher unterwegs auf zwei Räder: Der Bikertag auf der Messe Stuttgart zieht jedes Jahr Tausende Motorradfahrer auf die Fildern.

STUTTGART Citytour

Offen für Stuttgart



In drei roten Cabrio-Doppel-decker-Bussen können Stuttgart-Reisende die Highlights der Landeshauptstadt erfahren.

Die wichtigsten Stuttgarter Sehenswürdigkeiten stilecht erleben: Drei rote Cabrio-Doppeldecker-Busse Marke Mercedes-Benz bringen Gäste der Landeshauptstadt zu den touristischen Highlights. Die Citytour im Hop-on-Hop-off-System dauert rund 100 Minuten, ein Audioguide in elf Sprachen erklärt die Geschichte und Sehenswürdigkeiten der Stadt. Das 24-Stunden-Ticket kostet 15 Euro, mit StuttCard 12 Euro – inklusive aller Eintritte.



Mehr Infos: www.stuttgart-citytour.de

MESSE(R)SPITZEN

Ulrich Kromer, Sprecher der Geschäftsführung der Landesmesse Stuttgart GmbH.



„Bürokratieabbau?“

Manchmal beschleicht mich der Verdacht, dass der viel beschworene Bürokratieabbau nicht so richtig in Schwung kommt. Vielleicht auch deshalb, weil normales und integriertes Verhalten auch in geschäftlichen Beziehungen dann offensichtlich besser funktioniert, wenn es irgendwie reguliert, respektive in einem Kodex festgehalten und verankert ist. Die AGB von Versicherern werden immer länger und verklausulierter. Hinter nahezu jedem Prospekt-Preisangebot verweist ein „x“ auf Sonderregelungen. Große Auftraggeber/Kunden verlangen seit Kurzem für jeden einzelnen Dienstleistungspartner ein „Subunternehmerfreigabeformular“ (unabhängig von der Größe des zum Beispiel durch uns zu vergebenden Auftrags an einen an uns vertraglich gebundenen Subunternehmer) und eine „Mindestlohnsprechungszerklärung“, deren Einhaltung wir auch bei unseren Dienstleistungspartnern prüfen müssen (was bei uns ohnehin mit diesen vertraglich geregelt ist). Wir haben eine Compliance-Officerin eingestellt und können auf ein Compliance Board (mit circa fünf Personen) zurückgreifen. Die Stadt Stuttgart und das Land Baden-Württemberg haben jeweils einen leicht unterschiedlichen Public Corporate Governance Kodex erlassen, dessen Einhaltung jährlich zu dokumentieren ist.

Nun gibt es wohl bald auch den „Code of Conduct der Messewirtschaft“. Dieser soll „stabilisierend und vertrauensfördernd“ auf die Geschäftsbeziehung zwischen Gastveranstalter und Messegesellschaft wirken und regelt unter anderem, dass „man sich im Bestreben nach Transparenz im gegenseitigen Verhalten und in der Planbarkeit der Preisentwicklung einig ist“. Bei größeren Bauvorhaben werden aufgrund der Gesetzesvorgaben im Rahmen der Ausschreibung, Vergaben und Abwicklung bald mehr Anwälte benötigt, als Architekten, Planer und Ingenieure dabei tätig sind.

Diese Liste könnte man beliebig fortführen. Die Krux an diesen Regulierungen, Sonderregelungen, Prüf- und Dokumentationsauflagen: Die Bürokratie wächst auf jeden Fall, nicht jedoch zwingend auch das Geschäft. Die Messe Stuttgart schätzt ihre Kunden – Gastveranstalter, Aussteller, Besucher. Natürlich müssen und wollen wir Regeln und Regulierungen einhalten. Wir sind Dienstleister und unternehmen viel, um die administrativen, bürokratischen und notwendigen Abläufe für unsere Kunden zu optimieren. Und wenn mal etwas schief läuft, gilt es, im Rahmen des Möglichen eine Lösung zu finden, die beiden Seiten gerecht wird. Auch ohne Kodex! In diesem Sinne freue ich mich auf unsere nächste Begegnung.

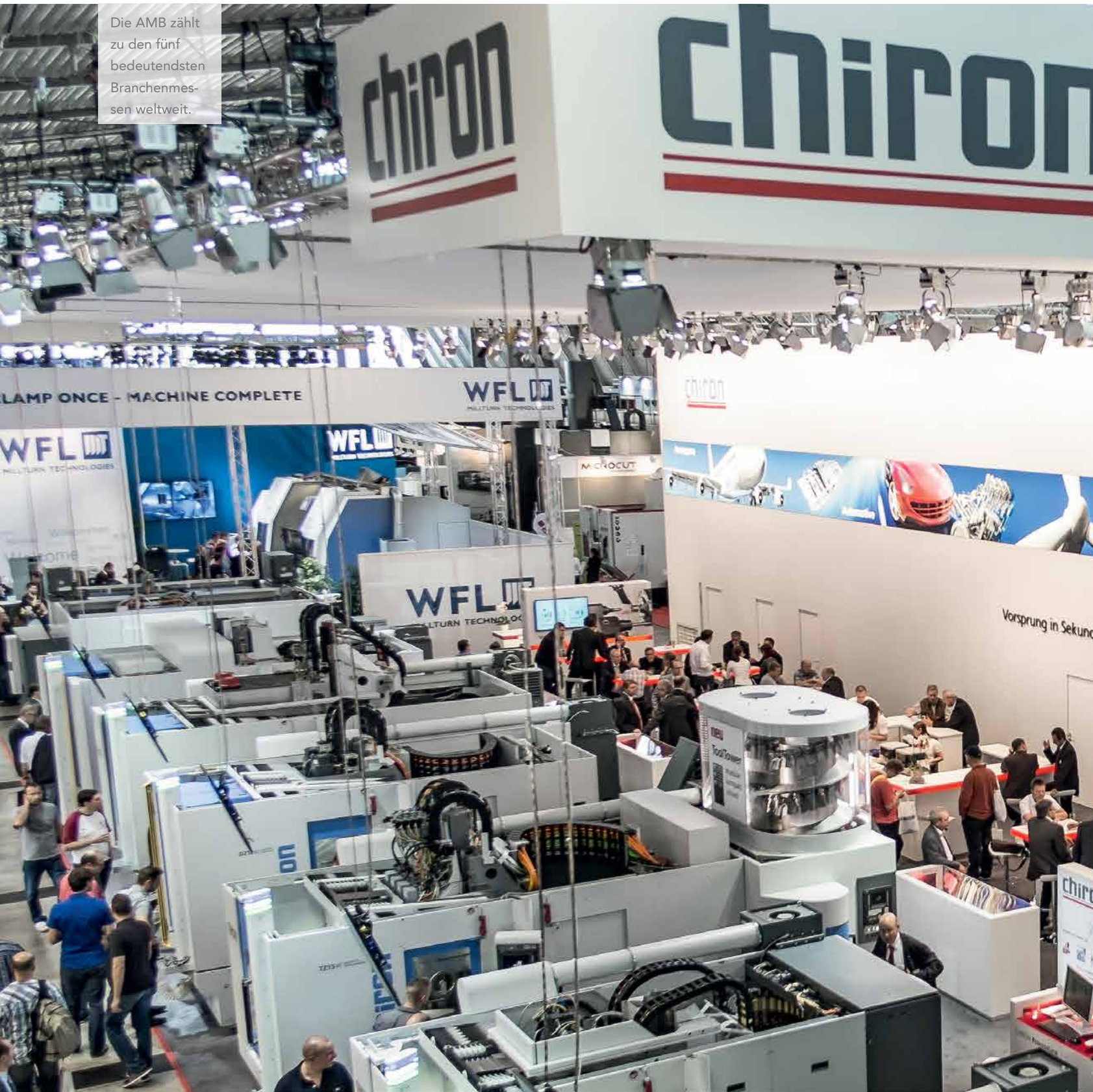
Welt des Maschinenbaus

Internationalisierung, Digitalisierung: Auf der Internationalen Ausstellung für Metallbearbeitung AMB präsentieren 2016 über 1.300 Unternehmen Innovationen zu den Top-Themen ihrer Branche. Die Zeichen stehen auf moderates Wachstum.



Rund 15 Prozent der Fachbesucher reisen aktuell aus dem Ausland zur AMB an. Ein Ergebnis der Internationalisierungsstrategie der Messe Stuttgart.

Die AMB zählt zu den fünf bedeutendsten Branchenmessen weltweit.



Überwältigende Nachfrage weit im Vorfeld, komplett belegte Hallen lange vor Messebeginn: Die AMB, Internationale Ausstellung für Metallbearbeitung, wird ihrem Ruf als Europas Leitmesse für Werkzeugmaschinenbau und Präzisionswerkzeugindustrie in geraden Jahren auch 2016 wieder gerecht. „Zur letzten AMB kamen 1.357 Aussteller und 90.331 Besucher nach Stuttgart, über 15 Prozent davon aus dem Ausland“, sagt Gunnar Mey, Abteilungsleiter Industrie bei der Messe Stuttgart. „Mit diesem Top-Ergebnis zählt die AMB zu den fünf bedeutendsten Branchenmessen weltweit.“

Für Mey ein Superlativ, der sich in diesem Jahr vom 13. bis 17. September wegen der aktuellen Platzverhältnisse wohl nur noch marginal toppen lassen wird. „Alle neun Messehallen inklusive der Foyerflächen sind 2016 wieder komplett ausgebucht, insgesamt mehr als 105.000 Bruttoquadratmeter“, rechnet Mey vor. „Abhilfe schaffen wird hier die neue Paul Horn Halle (Halle 10). Freilich erst zur AMB 2018“, sagt Mey. „Dann stehen unseren Ausstellern rund 15.000 zusätzliche Quadratmeter gerechnet auf die Gesamtfläche zur Verfügung.“

Bis dahin setzt man bei der Messe Stuttgart auf ein Wachstumsprogramm der anderen Art. Zum Beispiel in Sachen Internationalisierung. „Seit dem Beginn der Internationalisierungsstrategie unseres Unternehmens im Jahr 2006 konnten wir den Anteil der ausländischen Besucher auf der AMB in Stuttgart von sechs auf derzeit rund 15 Prozent steigern“, freut sich Mey. „Unter anderem durch eine enge Zusammenarbeit mit Verbänden in der ganzen Welt, durch gezielte Akquise unseres AMB-Projektteams, Aktionen unserer Auslandsvertretungen in Schwerpunktländern sowie durch zahlreiche Fachpressekonferenzen im Ausland im Vorfeld der Stuttgarter

AMB.“ Zusätzlich setzt die Messe Stuttgart weltweit auf klassische Werbemaßnahmen.

Jüngster Internationalisierungs-Coup: die AMB Iran. Sie findet vom 30. Mai bis 1. Juni erstmals in Teheran statt. „Die AMB in Stuttgart zählt zu den Großveranstaltungen im Bereich der Industriemessen“, erklärt Ulrich Kromer, Sprecher der Geschäftsführung der Messe Stuttgart. „Gemeinsam mit unseren Partnern exportieren wir das Stuttgarter Erfolgsrezept in den Boommarkt Iran.“ Ziel der Messe Stuttgart und des Vereins Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken e. V. (VDW) ist die Etablierung einer internationalen Plattform für Fertigungstechnik im Iran und im angrenzenden Ausland.

Das Besondere dabei: Der VDW ist bei der AMB Iran Mitveranstalter und kooperiert mit der

„GEMEINSAM MIT UNSEREN PARTNERN EXPORTIEREN WIR DAS ERFOLGSREZEPT DER AMB IN DEN BOOMMARKT IRAN.“

Ulrich Kromer, Sprecher der Geschäftsführung Messe Stuttgart

Messe Stuttgart. Als ideale Träger der AMB Iran fungieren der Fachverband Präzisionswerkzeuge und der Fachverband Mess- und Prüftechnik im Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA). Veranstaltungsort des Symposiums mit Fachmesse ist das Boostan Goftegoo's Exhibition & Conference Centre im bedeutendsten Wirtschafts-, Wissenschafts- und Kulturzentrum des Landes. „Mit unseren leistungsstarken Mitgliedern aus der Werkzeugmaschinenindustrie und der internationalen Erfahrung in der Durchführung von Symposien und Messen sind wir gefragte Partner für die iranischen Unternehmen“, unterstreicht Dr. Wilfried Schäfer, Geschäftsführer des VDW, das Engagement. Ähnlich hoch schätzt Markus Heseding, Geschäftsführer der ►



Wettbewerbe wie die World Skills Germany (ganz rechts) und eine spezielle gezielte Angebote für Nachwuchskräfte sind wichtige Bestandteile der AMB.



Über 90.000 Besucher kamen zur letzten AMB im Jahr 2014.

VDMA Fachverbände Mess- und Prüftechnik und Präzisionswerkzeuge, die Bedeutung der AMB Iran ein: „Der Nachholbedarf für Investitionsgüter im Iran ist groß. Eine moderne Produktion braucht die besten Präzisionswerkzeuge. Genau das bieten unsere Mitgliedsunternehmen.“ Die extreme Ausstellernachfrage für die AMB Iran gibt Heseding und den Messe-Machern recht. 100 Aussteller aus elf Ländern sind in Teheran bei der Erstaufgabe mit von der Partie. Waren zunächst nur kleinere Präsentationsflächen geplant, sind nun auch einige Aussteller mit Maschinen vor Ort. Darüber hinaus präsentieren rund 25 Firmen einem ausgewählten Fachpublikum ihre technologische Kompetenz und ihre Innovationen aus der Fertigungstechnik.

BRANCHE ERWARTET MODERATE ZUWÄCHSE

Insgesamt setzt die deutsche Werkzeugmaschinen- und Präzisionswerkzeugindustrie im Jahr 2016 auf moderate Zuwachsraten. „Die Präzisionswerkzeugeindustrie konnte im Jahr 2015 ihre Produktion insgesamt um drei Prozent auf rund 9,6 Milliarden Euro steigern“, erklärt Lothar Horn, Vorsitzender des Fachverbands Präzisionswerkzeuge im VDMA. Stärkstes Zugpferd für den Werkzeugbau war 2015 China. Aber auch andere wichtige Exportmärkte – beispielsweise die USA, Großbritannien und verschiedene europäische Nachbarländer – liefen gut. Das Russlandgeschäft brach dagegen um rund ein Drittel ein. „Für das Jahr 2016 sind die Aussichten im Werkzeugbau gut“, freut sich Horn. „Die Hersteller von Zerspanwerkzeugen und Spannzeugen gehen dagegen nur von einer geringen Produktionssteigerung aus. Insgesamt erwarten wir, dass die deutsche Präzisionswerkzeugindustrie im laufenden Jahr ihre Produktion um rund vier Prozent steigert.“

Die deutsche Werkzeugmaschinenindustrie zeigt sich für 2016 ebenfalls vorsichtig optimistisch. „Wir erwarten für 2016 einen moderaten Zuwachs von einem Prozent“, erklärt Dr. Heinz-Jürgen Prokop, Vorsitzender des VDW. Grundlage für diese Einschätzung sind die Investitionen der wichtigen Abnehmerbranchen, der Weltwerkzeugmaschinenverbrauch sowie der Auftragseingang bei den deutschen Werkzeugmaschinenherstellern. Die VDW-Prognose fußt auf dem Rekordjahr 2015. In diesem Zeitraum produzierte die deutsche Werkzeugmaschinenindustrie Produkte im Wert von 15,1 Milliarden Euro. „Dennoch ist das Umfeld für unsere Geschäfte schwieriger geworden“, sagt Prokop. Vor allem die Schwellenländer stehen wegen der niedrigen Rohstoffpreise unter Druck. China schwächt mit seinem lahmenden Wachstum die wichtigsten Handelspartner. „Umso wichtiger ist es

für unsere Unternehmen, in Zeiten des globalen Wandels längerfristig nach neuen Marktpotenzialen Ausschau zu halten“, sagt Prokop.

Womit wir wieder bei der AMB Iran wären. Und bei den traditionell guten Beziehungen der deutschen und baden-württembergischen Werkzeugmaschinen- und Präzisionswerkzeugindustrie, an die man mit dem AMB-Ableger erneut anknüpfen kann. Ein lohnendes Vorhaben, wie ein Blick in die Statistiken belegt: Allein die deutschen Werkzeugmaschinenhersteller exportierten in den Hochzeiten der Iran-Geschäfte Anfang der 90er-Jahre Produkte im Wert von nahezu 190 Millionen Euro in die islamische Republik.

Und wie schätzt der Maschinen- und Anlagenbau aus dem Ländle die Lage der Branche ein? „Der Maschinenbau in Baden-Württemberg hat 2015 mit einem Plus von rund fünf Prozent auch im Bundesvergleich bedeutend besser abgeschnitten als zunächst von uns erwartet, freut sich VDMA-Geschäftsführer Baden-Württemberg Dr. Dietrich Birk. „Das letzte Quartal des vergangenen Jahres war allerdings schwächer. Wir gehen deshalb davon aus, dass 2016 ein anstrengendes Jahr wird.“

Die Gründe dafür sieht Dr. Birk unter anderem in der zunehmenden Anfälligkeit der internationalen Märkte wegen der aktuellen geopolitischen Spannungen. „Zusätzlich hat aufgrund der Beruhigung des wirtschaftlichen Wachstums in China die Nachfrage nach Investitionsgütern etwas nachgelassen“, sagt Dr. Birk. Der US-Markt sei aber nach wie vor stabil, der europäische Markt in einer „leichten Aufwärtsentwicklung“ begriffen. Die hohe Volatilität der Märkte und weltweite Krisenherde trüben den

„INSGESAMT ERWARTEN WIR, DASS DIE DEUTSCHE PRÄZISIONSWERKZEUGINDUSTRIE IHRE PRODUKTION UM VIER PROZENT STEIGERT.“

Lothar Horn, Vorsitzender VDMA Fachverband Präzisionswerkzeuge

Optimismus für den Maschinenbau in Baden-Württemberg für das Jahr 2016 aber derzeit nicht. Technologisch befinden sich dessen Unternehmen in einer erstklassigen Wettbewerbsposition und zählen mit rund 304.000 Beschäftigten mit Abstand zu den größten industriellen Arbeitgebern in Baden-Württemberg. Im Kernland der deutschen Werkzeugmaschinen- und Präzisionswerkzeugindustrie sind über 50 Prozent der Branche ansässig. Die Region Stuttgart ist – unter anderem wegen ihrer starken Automotiveindustrie – auch aus diesem Grund einer der weltweit besten Produktionsstandorte. Mit hervorragenden Fachkräften, einer Vielzahl von Ausbildungs- und Forschungs- ►



institutionen sowie zahlreichen Unternehmen aus der Informations- und Kommunikationstechnologie. Die Stuttgarter AMB bietet dieser geballten Innovations- und Wirtschaftskraft traditionell eine ideale Plattform. „Die AMB ist ein internationales Schaufenster für die Leistungsfähigkeit des Maschinen- und Werkzeugbaus in Baden-Württemberg und eine feste Größe im europäischen Branchenkalender“, unterstreicht Dr. Birk die Bedeutung des Stuttgarter Messe-Flaggschiffs. 2016 präsentieren dort über 1.300 Aussteller Innovationen und Weiterentwicklungen aus der Zerspantechnik und Präzisionswerkzeugindustrie. Darüber hinaus umfasst das Angebot der Fachausstellung die Bereiche Messtechnik, Qualitätssicherung, Roboter, Werkstück- und Werkzeughandhabungstechnik, Industrial Software & Engineering, Bauteile, Baugruppen und Zubehör. Im Zentrum der Fachmesse stehen unter anderem aktuelle Trendthemen wie der elektronische Datenaustausch als Basis für Industrie 4.0, Effizienzsteigerung, Miniaturisierung, der schonende Umgang mit Ressourcen, die Bearbeitung neuer Werkstoffe – beispielsweise von CFK und GFK. Highlights des Rahmenprogramms sind

„DIE AMB IST EIN INTERNATIONALES SCHAUFENSTER FÜR DEN WERKZEUG- UND MASCHINENBAU IN BADEN-WÜRTTEMBERG.“

Dr. Dietrich Birk, Geschäftsführer VDMA Baden-Württemberg

unter anderen die „Maschine der Zukunft“, geführte Fachbesuchertouren zu thematischen Schwerpunkten und fest etablierte Wettbewerbe wie die World Skills Germany (Deutsche Meisterschaften der Nachwuchsdreher) und erstmals die „AMB Experten Lounge“ auf der Galerie in Halle 6, gestaltet vom Fachmagazin „mav“ der Konradin Mediengruppe in Leinfelden. Im Atrium präsentiert die VDW Nachwuchsstiftung die „Sonderschau Jugend“, um junge Menschen für technische Berufe im Werkzeugmaschinenbau zu begeistern. Während der European MINT Convention, einem eintägigen Kongress mit zweitägiger Karrieremesse, treffen Berufseinsteiger und Young Professionals am 16. und 17. September 2016 auf attraktive Arbeitgeber – natürlich auch aus dem AMB-Bereich. Dass die Stuttgarter Traditionsmesse im Jahr 2018 – mit der Paul Horn Halle (Halle 10) – komplett belegt sein wird, steht bereits fest. Die praktische thematische Aufplanung der AMB bleibt aber bestehen. Für einen höchst effizienten Besuch in der Welt des Maschinenbaus.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/amb
Twitter: #AMB16

Bei „Servicepartner“ gefallen uns zwei Worte besonders gut: „Service“ und „Partner“



Ob Sie ein einmaliges Corporate Event inszenieren wollen oder eine perfekte Ausleuchtung Ihres Messestands wünschen: Mit unserem ausgeprägten Know-how und qualitativ hochwertigem Equipment entwickeln wir maßgeschneiderte Services – exakt auf Ihre Anforderungen hin abgestimmt. Darüber hinaus sind wir als langjähriger Partner der Messe Stuttgart direkt vor Ort auf dem Gelände. Wir bieten für alle Gewerke das komplette Leistungsspektrum in den Bereichen Seilabhängungen und Medientechnik an – dafür steht Ihnen ein hochqualifiziertes Team zur Seite.



Audio • Lighting • Video • Rigging • Staging • Conferencing • Event-IT • Content Production



Mercedes-Benz gehört zu den Global Playern am Industriestandort Stuttgart.

Überdurchschnittlich hohe Investitionen

Die Region Stuttgart erwirtschaftet über 28 Prozent der Wertschöpfung von Baden-Württemberg. Wichtigste Herausforderungen: Industrie 4.0 und fehlende Gewerbeflächen.

In einer der wirtschaftlich stärksten Regionen Deutschlands wird nach wie vor auf hohem Niveau investiert: Zu diesem Ergebnis kommt der Strukturbericht 2015, erstellt vom Verband der Region Stuttgart, der Handwerkskammer Region Stuttgart, IG Metall Region Stuttgart und der IHK Region Stuttgart. Der Strukturbericht zeigt, dass im verarbeitenden Gewerbe der Region Stuttgart die Investitionsquote mit vier Prozent mit Durchschnitt in den Jahren 2008 bis



Der Fahrzeugbau – hier bei Porsche – ist für fast zwei Drittel der industriellen Investitionen in der Region verantwortlich.

2013 sowohl über dem Bundes- als auch dem Landesdurchschnitt lag. Damit dies auch in Zukunft so bleibt, fordern Verbände, Kammern und Gewerkschaft von der Landesregierung, die Technologieförderung zu einem landespolitischen Schwerpunkt zu machen und die Standortbedingungen weiter zu verbessern.

Für fast zwei Drittel der industriellen Investitionen ist der Fahrzeugbau am Automobilstandort Region Stuttgart verantwortlich. Elektroindustrie und Maschinenbau kommen laut Strukturbericht auf eine unterdurchschnittliche Investitionsquote. Spitzenreiter ist die Region dagegen bei den Aufwendungen für Forschung und Entwicklung (FuE). Die FuE-Ausgaben der Unternehmen in der Region Stuttgart lagen für die Jahre 2001 bis 2011 mit einem Spitzenwert von 6,2 Prozent weit über den Investitionen auf Bundes- und Landesebene (3,5 Prozent/1,8 Prozent).

Eine reine Bestandspflege reicht für die Zukunftssicherung des Standorts freilich nicht aus. Eine der wichtigsten Herausforderungen – vor allem für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) – ist laut Strukturbericht „der mit dem Stichwort Industrie 4.0 bezeichnete Trend zur Digitalisierung und Vernetzung und die damit zusammenhängenden neuen

DREI FRAGEN AN:



Dr. Winfried Schäfer, Geschäftsführer des VDW (Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken), Frankfurt/Main

1 | Der VDW feiert 2016 sein 125-jähriges Bestehen. Wie hat er sich seit den Anfängen entwickelt?

Gegründet wurde der VDW im November 1891 von elf Industrievertretern in Hannover unter Führung von Ernst Schiess. Ziel war die Bündelung gemeinsamer Interessen, vor allem die Bekämpfung der Freihandelspolitik der preußischen Reichsregierung. 1898 zählte der Verband 30 Mitglieder und bekam seinen heutigen Namen. Aktuell hat der VDW gemeinsam mit dem Fachverband Werkzeugmaschinen im VDMA rund 290 Mitglieder, die Maschinen im Wert von über 15 Milliarden bauen, und ist der größte Werkzeugmaschinenverband in Europa, wenn nicht weltweit.

2 | Welches waren die wichtigsten Meilensteine?

Herausragend ist sicher, dass der Verband bereits 1920 gemeinsam mit seinen Mitgliedern auf der Weltausstellung in Paris

auftrat. Es folgten zahlreiche Messen – etwa eigene in Russland und China – oder als Repräsentant der Branche im Rahmen von Bundesbeteiligungen in vielen Ländern. Heute sind wir Veranstalter der EMO Hannover und METAV in Düsseldorf; darüber hinaus ideeller Träger der AMB, der Moulding Expo und der Blechexpo in Stuttgart. Jüngstes Baby ist die AMB Iran, die wir mit der Messe Stuttgart Ende Mai, Anfang Juni dieses Jahres erstmals veranstaltet haben. Bereits in den 1920er-Jahren hat der VDW den Schulterschluss mit der Forschung gesucht. Bis heute arbeitet er intensiv mit den ingenieurwissenschaftlichen Lehrstühlen in Deutschland zusammen. Der Aufbau eines umfangreichen, detaillierten Zahlenwerks zur deutschen und internationalen Werkzeugindustrie besichert uns ein Alleinstellungsmerkmal.

3 | Welche Funktion hat ein Verband wie der VDW im Zeitalter der Globalisierung?

Über das vergangene einviertel Jahrhundert hat sich der VDW zu einem modernen Dienstleistungsverband entwickelt. Wir unterstützen die Mitglieder in allen Fragen ihres täglichen Geschäfts. Mit der Gründung der VDW-Nachwuchsstiftung haben wir ein existenzielles Thema für die Mitglieder in eine Struktur gegossen. Die Beteiligung des VDW an der Industry Arena, dem größten Onlineportal für die Fertigungsindustrie weltweit, ebnet der Branche den Weg in die Internetwirtschaft.

Geschäftsmodelle“. Vor allem den KMU müsse aufgezeigt werden, welche Bedeutung Wirtschaft 4.0 für sie hat, und welche Folgen drohen, wenn sie sich den Herausforderungen nicht stellen.

„Wir müssen Infrastrukturen wie Netzwerke, Transferbeauftragte und Clusterinitiativen aufbauen oder weiterentwickeln, um KMU zu unterstützen und den Wissenstransfer zu beschleunigen“, fordert Claus Munkwitz, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer.

Defizite in der Region, die sich als Investitionshemmnisse erweisen, sieht der Strukturbericht unter anderem in der Verfügbarkeit von Produktions- und Logistikflächen. Ziel müsse es hier vor allem sein, „bei Kommunen und der Bevölkerung wieder mehr Akzeptanz für die Ausweisung von Industrieflächen zu erreichen“. Handlungsbedarf sehen die Herausgeber des Strukturberichts beim Ausbau der Straßeninfrastruktur, beim regionalen und betrieblichen Mobilitätsmanagement sowie beim Thema Elektromobilität.



Mehr Infos: www.region-stuttgart.de/strukturbericht

IHR VORSPRUNG durch unsere Lösungen

OFFIZIELLER VERTRAGSPARTNER DER LANDESMESSE STUTTGART



ERFOLGREICH VERNETZEN

• ELEKTROTECHNIK
• GEFAHRENMELDE- UND SICHERHEITSTECHNIK
• IT- UND KOMMUNIKATIONS-LÖSUNGEN

HOPPENLAUSTR. 3-5
70174 STUTTGART
TEL. 0711/22 00 778-0
INFO@ZIEGLER-SYSTEMHAUS.DE
www.ziegler-systemhaus.de

ZIEGLER
systemhaus gmbh

Erfolgreiche Tourismusbilanz für Stuttgart und die Region



Die Landeshauptstadt und ihre Region erzielten 2015 zum sechsten Mal in Folge Rekordergebnisse bei den Übernachtungszahlen.



Der Stuttgarter Übernachtungstourismus schreibt seine Erfolgsgeschichte fort. Mit 3,6 Millionen Übernachtungen in der Landeshauptstadt und 8,4 Millionen Übernachtungen in der Region wurde 2015 nach Angaben des Statistischen Amtes der Stadt Stuttgart und des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg die bislang beste Bilanz für den Tourismus in der Gesamtregion Stuttgart erzielt.

„Das vergangene Jahr hat unter anderem exemplarisch gezeigt, dass Großveranstaltungen wie beispielsweise der Evangelische Kirchentag wichtige Impulsgeber sind“, sagt Armin Dellnitz, Geschäftsführer der Stuttgart-Marketing GmbH und Regio Stuttgart Marketing- und Tourismus GmbH. „Gepaart mit dem guten Messe- und Kongressangebot und in Kombination mit der intensivierten Ansprache des Freizeitgastes stellen sie den Übernachtungstourismus in der Region auf solide Beine.“ Deutliche Wachstumsimpulse kamen im letzten Jahr vor allem auch aus den Auslandsmärkten. Ebenfalls positiv sieht Dellnitz die Entwicklung im laufenden Jahr: „Unser Ziel für 2016 heißt, den Aufwärtstrend zu bestätigen. Bis Jahresende prognostiziere ich einen Zuwachs des Übernachtungsaufkommens von etwa zwei Prozent gegenüber 2015.“

MESSAGE-SERIE: After-Work

Ampulle

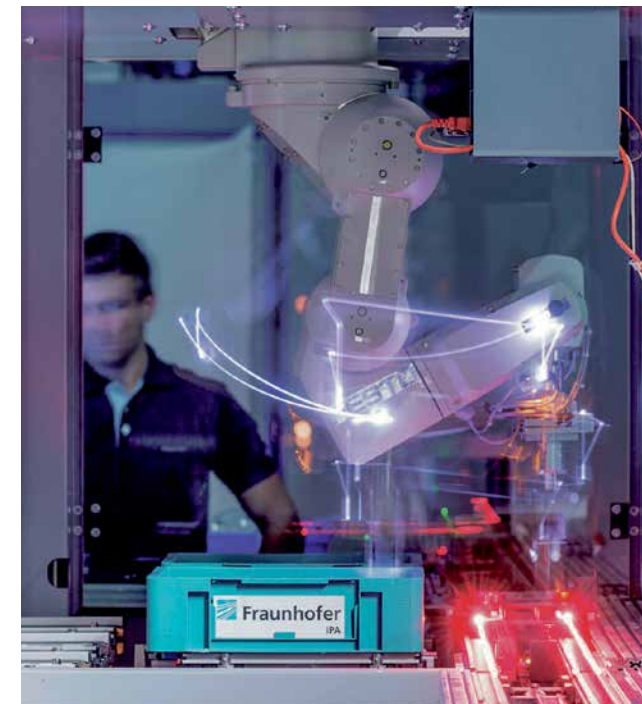
Message stellt Ihnen ausgesuchte Bars und Locations der Region Stuttgart vor.

Bar oder Restaurant? Die Ampulle im Stuttgarter Westen ist beides – und etwas ganz Besonderes. Der Namenszusatz „The Dry Gin & Beef Club“ zeigt, wohin die Reise geht. In den geschmackvoll eingerichteten Räumlichkeiten mit einer über 100 Jahre alten Apothekenausstattung und eigener Mikro-Brennerei gibt es über 140 Gin-Sorten – darunter Monkey 47, Hendrick's Gin, Geranium, Hayman's oder Greyling Mondern Dry Gin. Auf der Speisekarte tummelt sich eine große Auswahl an unterschiedlichen Rindfleischsorten. Zum Beispiel Herford Irish Prime, Nebraska Angus, Ribe Eye-Dry Age aus Pommern oder Tomahawk Heritage Angus Beef aus Kanada, das in der Maxi-Version rund 900 Gramm auf die Waage bringt. Gegrillt werden die in einem Spezialverfahren gereiften Steaks auf einem 800 Grad heißen Grill.

Für die schwierige Parksituation im Stuttgarter Westen hält Inhaber Michael Wilhelmer eigens einen Park- oder Heimfahrerservice vor. Mehr Infos: www.ampulle.com.



Die Ampulle im Stuttgarter Westen ist ein idealer Treffpunkt für Liebhaber hochwertiger Gin-Sorten und Rindersteaks.

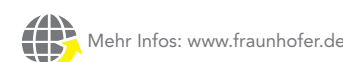


Das Fraunhofer-Institut für Produktions-technik und Automatisierung IPA ist eines der größten Institute der Fraunhofer-Gesellschaft und beschäftigt annähernd 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Innovationsregion Stuttgart

Die Region Stuttgart hat eine exzellente Forschungslandschaft. Message stellt sie vor. Heute: die Fraunhofer-Gesellschaft.

Forschung für die Praxis, so definiert die Fraunhofer-Gesellschaft ihre zentrale Aufgabe. Die 1949 gegründete Organisation betreibt anwenderorientierte Forschung für ihre Vertragspartner. Dazu zählen Industrie- und Dienstleistungsunternehmen sowie die öffentliche Hand. In Deutschland betreibt Fraunhofer aktuell über 60 Institute und Forschungseinrichtungen. Rund 24.000 Mitarbeiter erwirtschaften ein Jahresforschungsvolumen von über 2,1 Milliarden Euro – davon circa 1,8 Milliarden Euro mit Vertragsforschung. Über 70 Prozent dieses Bereichs erwirtschaftet Fraunhofer mit Aufträgen aus der Industrie und öffentlich finanzierten Forschungsprojekten. Am Standort Stuttgart ist Fraunhofer mit fünf Instituten vertreten. Das Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation (IAO) verbindet durch die enge Zusammenarbeit mit dem Institut für Arbeitswissenschaft und Technologiemanagement IAT der Uni Stuttgart universitäre Grundlagenforschung, anwendungsorientierte Wissenschaft und wirtschaftliche Praxis. Das Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung (IPA) forscht und entwickelt zu organisatorischen und technologischen Fragestellungen aus dem Produktionsbereich von Industrieunternehmen. Zu den Fraunhofer-Einrichtungen in Stuttgart zählen außerdem das Fraunhofer-Institut für Bauphysik (IBP), das Fraunhofer-Institut für Grenzflächen und Bioverfahrenstechnik (IGB) sowie das Fraunhofer-Informationszentrum für Raum und Bau (IRB).



Die clevere Alternative



Ihr Zuhause während des Messeaufenthalts in Stuttgart.

Hotelapartments mit Küchenzeile, reichhaltigem Frühstücksbuffet und Hotelservice zum günstigen Preis.

Nur 9 km vom neuen Messegelände und dem Stuttgart-Airport entfernt.

STEINENBRONN
RESIDENZ
APARTMENTHOTEL

Tel. 0049(0)7157-7360
www.residenz-hotel.de

member of
The **LIVING** HOTELS

50 Jahre Bade-, Sauna- und Spa-Kultur

Die Stuttgarter interbad feiert 2016 ihr 50-jähriges Bestehen. Und präsentiert sich erneut auf der Höhe der Zeit. Mit den neuesten Trends für Pool, Sauna und Wellness.



Sauna, Pool, Wellness:
Die 50. interbad bringt
Fachbesucher auf
den neuesten Stand.

Solche Jubiläen sind im schnelllebigen Messegeschäft eine Seltenheit: Die interbad, Internationale Fachmesse für Schwimmbad, Sauna und Spa mit Kongress für das Badewesen, feiert vom 27. bis 30. September 2015 ihren 50. Geburtstag. Was 1966 bescheiden als Fachausstellung mit Kongress begann, hat sich im Lauf der Zeit zur großen internationalen Veranstaltung entwickelt. Auf der letzten interbad 2014 präsentierten rund 450 Aussteller auf 32.000 Quadratmetern in Stuttgart ihre Produkte und Dienstleistungen. Im Jubiläumsjahr 2016 zieht die interbad auf dem Gelände der Messe Stuttgart von der Süd- in die Nordspange um. „Mit dem Umzug erreichen wir eine für die interbad optimale Anbindung aller Messebereiche an die Besucherführung“, erklärt Joachim Sauter, Teamleiter Medizin & Gesundheit, Messe Stuttgart. Veranstaltet wird der internationale Branchentreffpunkt von der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen e.V. (DGfDB) und der Messe Stuttgart.

DIE NEUESTEN TRENDS AUF EINEN BLICK

Ein Erfolgsrezept der interbad ist ihre Kombination aus umfangreicher Fachausstellung, professionellen Kongressveranstaltungen und einem hochkarätigen Rahmenprogramm rund um die neuesten Trends für Pool, Sauna und Wellness. Auf dem erweiterten, als Pool- und Saunalandschaft gestalteten Sonderbereich „creating atmospheres“ können sich Architekten, Hoteliers, Planer und private Bauherren mit Fachvorträgen über die neuesten Entwicklungen informieren. Die DGfDB vergibt 2014 zum vierten Mal den „Public Value Award für das öffentliche Bad“. Eine Expertenjury prämiiert damit vorbildliche öffentliche Bäder und würdigt so deren Bedeutung für das gesellschaftliche Gemeinwohl. Ein weiteres Highlight der Stuttgarter Fachmesse ist der „Innovation Award“, den Besucher für besonders praxisrelevante, umwelt- und energieeffiziente Produkte gleich live auf der Messe vergeben.

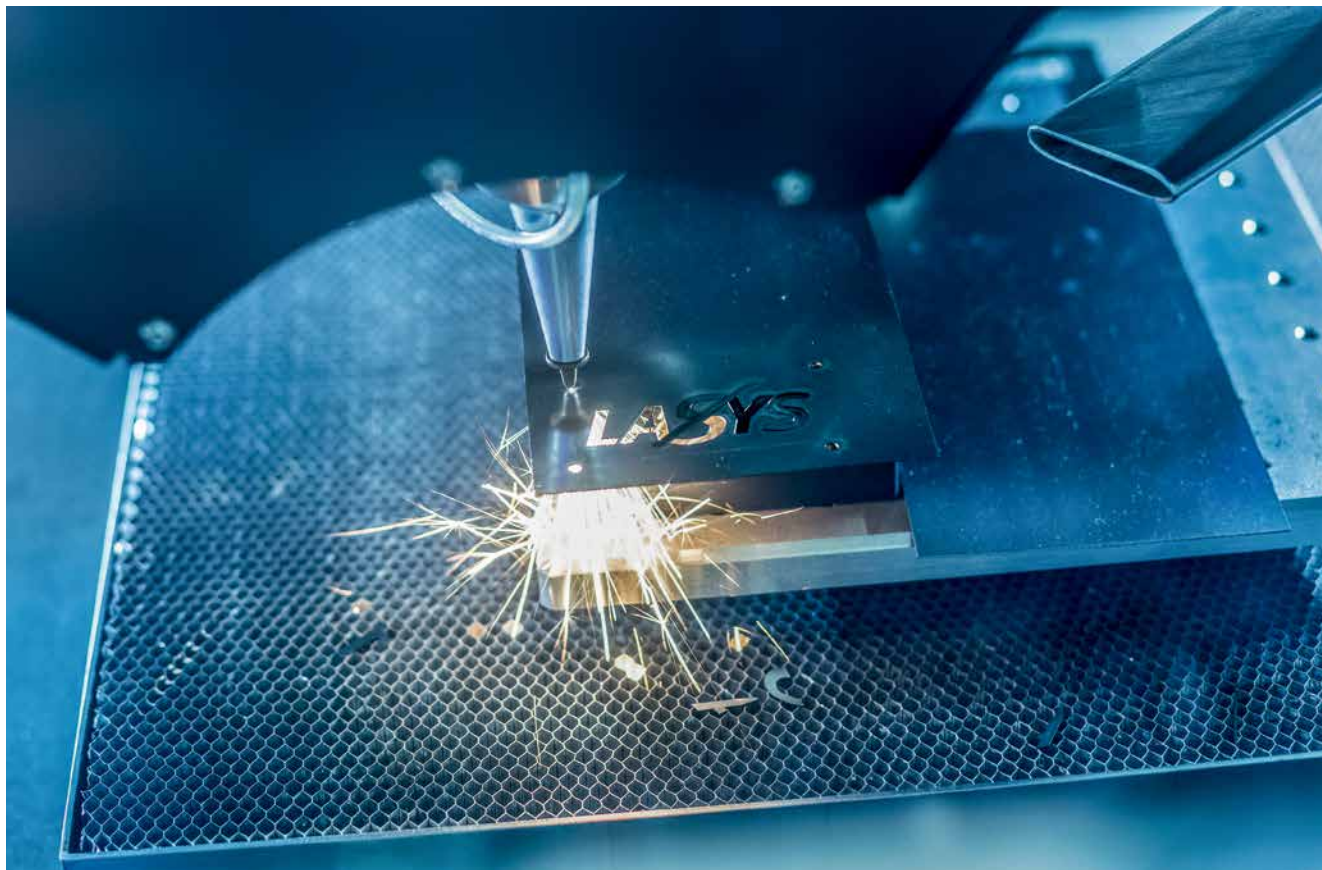
DAS GRÖSSTE SAUNA-ANGEBOT DER WELT

Zu den Top-Attraktionen der interbad zählt das größte Saunaangebot der Welt. „Ein Beweis dafür, dass sich die Sauna als Bestandteil unseres Lebens etabliert hat“, sagt Rolf-Andreas Pieper, Geschäftsführer des Deutschen Sauna-Bunds e.V. Die Zahlen sprechen für sich: In Deutschland gibt es rund 2.150 kommunale und privatwirtschaftlich geführte öffentliche Saunabäder. Hinzu kommen etwa 5.600 Anlagen in Hotels und noch einmal circa 3.400 in Sportstudios. „Für kommunale Bäder ist eine Sauna oft eine notwendige Ergänzung, damit sich das ganze Bad finanziell überhaupt trägt“, erklärt Pieper. „Die Kostenbeiträge für den Besuch einer Sauna sind im Vergleich zum Hallenbad relativ hoch, der Betrieb einer Sauna dagegen vergleichsweise günstig.“ Rund die Hälfte aller Saunagänger nutzt allerdings private Einrichtungen. Tendenz steigend. Denn der Einbau einer Sauna ist finanziell derzeit so attraktiv wie nie. Das niedrige Zinsniveau macht's möglich.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/interbad
Twitter: #interbad16

MESSEKALENDER

- 06. – 08.05. **Green Festival**
Washington D.C.
America's Largest and Longest Running Sustainability and Green Living Event (Walter E. Washington Convention Center)
- 10. – 11.05. **PERSONAL Süd 2016**
Fachmesse für Personalmanagement
- 10. – 11.05. **Corporate Health Convention 2016**
6. Europäische Fachmesse für betriebliche Gesundheitsförderung und Demografie
- 31.05. – 02.06. **LASYS**
Int. Fachmesse für Laser-Materialbearbeitung
- 31.05. – 02.06. **parts2clean**
Int. Leitmesse für industrielle Teile- und Oberflächenreinigung
- 31.05. – 02.06. **O&S**
Int. Fachmesse für Oberflächen & Schichten
- 31.05. – 02.06. **Engine Expo**
Zeitgleich: Automotive Testing Expo, Automotive Interiors Expo, Global Automotive Components and Suppliers Expo, Int. Engine of the Year, Autonomous Vehicle Test & Development Symposium
- 07.06. **Technologietag**
Hybrider Leichtbau
- 14. – 16.06. **UNITI expo**
Die Leitmesse der Tankstellen- und Carwash-Branche in Europa
- 25. – 26.06. **Comic Con Germany**
- 29. – 30.07. **Stuttgart Festival**
- 13. – 17.09. **AMB**
Int. Ausstellung für Metallbearbeitung
- 16. – 17.09. **European MINT Convention**
Das Top-Event für MINT-Talente
- 22. – 24.09. **Green Festival Los Angeles**
America's Largest and Longest Running Sustainability and Green Living Event (Los Angeles Convention Center)
- 23. – 24.09. **Fachdental Leipzig**
Wichtigste Messe für Zahnmedizin in Ost- und Mitteldeutschland
- 27. – 30.09. **interbad**
Int. Fachmesse für Schwimmbad, Sauna und Spa mit Kongress für das Badewesen



Der Laser hat die industrielle Fertigung längst erobert. Auf der Stuttgarter LASYS treffen sich Experten aus über 40 Ländern.

Fokus Internationalisierung: LASYS 2016 wird noch globaler

Die internationale Fachmesse für Laser-Materialverarbeitung steht als branchen- und materialübergreifendes Forum bei Entscheidern aus aller Welt hoch im Kurs.

Global agierende Marktführer, innovative Newcomer: Vom 31. Mai bis 2. Juni 2016 präsentieren rund 200 Aussteller auf der LASYS die Einsatzmöglichkeiten des Lasers in der Materialbearbeitung. Im Mittelpunkt stehen dabei Laser-Fertigungssysteme – einschließlich laserspezifischer Maschinensubsysteme, Komponenten, Verfahren und Dienstleistungen. „Fachbesucher können sich auf der LASYS in einer optimalen Atmosphäre mit erfahrenen Experten ausgiebig über ihre täglichen Problemstellungen unterhalten und dabei neue Lösungswege finden“, erklärt Gunnar Mey, Abteilungsleiter Industrie bei der Messe Stuttgart.

WISSENSTRANSFER AUF KONGRESSNIVEAU

Passend zur Herkunft der LASYS-Fachbesucher aus über 40 Ländern präsentieren sich in einem „International Pavilion“ Unternehmen aus aller Welt. Ein vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderter Gemeinschaftsstand ebnet innovativen Newcomern aus Deutschland den Weg in den Markt. Unter dem Titel „SPACE LASER s’invite sur LASYS“ ist im Rahmen der Internationalisierungsinitiative

„LASYS meets ...“ erstmalig ein Gemeinschaftsstand mit rund 20 französischen Anbietern aus der Laserindustrie geplant. „Die Messe Stuttgart will das Thema Lasertechnologie auf globaler Ebene noch stärker in den Fokus rücken und kooperiert dabei mit IREPA Laser, Veranstalter und Träger des französischen Kongresses mit begleitender Messe ESPACE LASER“, erklärt Mey die Aktion. „Gemeinsam mit dem Fachverband Laser- und Lasersysteme für die Materialbearbeitung im Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA), der die Fachmesse als ideeller Träger begleitet, und einer Vielzahl weiterer nationaler und internationaler Partner bieten wir auf der LASYS Wissenstransfer auf Kongressniveau – für alle Zielgruppen, vom Einsteiger bis zum Laser-Spezialisten.“ Für zusätzlichen Mehrwert sorgen die in Kombination mit der LASYS stattfindenden Automotive-Messen des britischen Veranstalters UKIP, die O&S – Internationale Fachmesse für Oberflächen & Schichten – und die parts2clean – Internationale Leitmesse für industrielle Teile- und Oberflächenreinigung.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/lasys
Twitter: #Lasys

VISION auf Wachstumskurs

Die Stuttgarter VISION, Fachmesse für Industrielle Bildverarbeitung, hat sich zur Weltmesse ihre Branche entwickelt.



54 Prozent der Fachbesucher auf der VISION kommen aus dem Ausland. In Deutschland verzeichnete die Branche 2014 ein Plus von 16 Prozent.

Der Markt für Industrielle Bildverarbeitung wächst weiter – für die elektrische Automatisierung ist der Einsatz von Bildverarbeitungstechnologien unverzichtbar. Das gibt der Stuttgarter Weltleitmesse VISION natürlich Auftrieb“, sagt Florian Niethammer, Projektleiter bei der Messe Stuttgart. „Allein 2014 ist der Markt für die Industrielle Bildverarbeitung in Deutschland um 16 Prozent gewachsen.“

Auf der VISION, die vom 8. bis 10. November 2016 auf den Fildern stattfindet, steht im zweijährigen Turnus das komplette Spektrum der Bildverarbeitungstechnologie im Fokus. Die Veranstaltung zeichnet sich durch ihre hochkarätigen Aussteller, deren hohe Internationalität – 2014 kamen 54 Prozent aus dem Ausland – und ihr abwechslungsreiches Rahmenprogramm aus. Erneut Teil des Programms sind 2016 die „Industrial VISION Days“ unter Federführung des VDMA Industrielle Bildverarbeitung, dem ideellen und fachlichen Träger der VISION. „2014 konnten wir ein erhebliches Aussteller- und Besucherplus verzeichnen“, sagt Niethammer. „Zusammen mit dem VDMA und unseren Ausstellern bieten wir 2016 ein Veranstaltungsprogramm mit neuen Highlights, die noch mehr Besucher nach Stuttgart bringen. Auch jene, die uns noch nie besucht haben und die Vorteile der Industriellen Bildverarbeitung grundsätzlich kennenlernen möchten.“ Zu den Trendthemen der VISION 2016 zählen unter anderem Embedded Vision und steuerungsintegrierte Bildverarbeitung.“ Über 400 Aussteller werden dazu auf der Messe Stuttgart erwartet.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/vision
Twitter: #VisionSTR

MESSE-NACHLESE

► 16. – 24.1. CMT

Die CMT 2016 ist mit traumhaften Noten und sehr guten Verkaufszahlen zu Ende gegangen. Insgesamt kamen über 220.000 Besucher und 2.068 Aussteller auf die Stuttgarter Urlaubsmesse.



Reisen von seiner schönsten Seite: die Welt zu Gast auf der CMT 2016.

► 29. – 31.1. MEDIZIN/Therapro

Mit 10.125 Besuchern und einem Plus von elf Prozent verzeichnete das Fachmesse-Doppel MEDIZIN und Therapro einen neuen Rekord. Bei den Ausstellern sorgten 265 Unternehmen für einen Zuwachs von 15 Prozent.

► 02. – 05.2. DACH+HOLZ international
Mit 550 Ausstellern, 20 Prozent davon aus dem Ausland, waren während der Leitmesse für das Zimmerer- und Dachdeckerhandwerk fünf Messehallen mit rund 65.000 Bruttoquadratmetern komplett ausgebucht. 49.500 Dachdecker, Zimmerer, Bauklempner, Architekten und Planer kamen zu ihrer Fachmesse nach Stuttgart.

► 04. – 06.2. EXPO 4.0.
575 zufriedene Aussteller (2014: 495) aus 20 Ländern zogen am Ende des Fachmesseverbands für visuelle und haptische Kommunikation eine positive Bilanz. Rund 13.000 Besucher aus 36 Ländern kamen auf die Fildern.

► 03. – 07.2. INTERGASTRA

Die Fachmesse für engagierte Gastgeber aus Gastronomie und Hotellerie hat bei ihrer 28. Auflage mit 96.189 Besuchern (2014: 88.696) und 1.306 Ausstellern (2014: 1.229) neue Rekorde geschrieben.

► 17. – 20.3. RETRO CLASSICS

Mehr als 90.000 Besucher kamen zur diesjährigen RETRO CLASSICS nach Stuttgart. Das ist neuer Rekord. Über 1.550 Aussteller präsentierten auf der komplett ausgebuchten Messe ihre automobilen Schätze.



Im Herzen der Stadt

günstige Verkehrsanbindung

eigene Hotelgarage

Gourmet-Frühstücks-Buffer

S-Bahn zur Messe

Business-Zimmer mit Internet-Zugang

Klimaanlage

Hotel Unger
Kronenstraße 17
70173 Stuttgart
Telefon: (0711) 20 99-0
Telefax: (0711) 20 99-100
E-Mail: info@hotel-unger.de

www.hotel-unger.de

Der Hybridantrieb
des BMW i8
wurde 2015 zur
Engine of the
Year gewählt.



Meisterliche Maschinen

*Die besten Motoren des Jahres werden
traditionell auf der Messe Stuttgart gekürt.*

Für Motorenentwickler und Marketingverantwortliche der internationalen Automobilbranche gibt es keinen spannenderen Termin als die Verleihung des Engine of the Year-Awards am zweiten Tag der Engine Expo. Die Sieger 2016 stehen am 1. Juni fest. Beurteilt werden die meisterlichen Maschinen von einer Jury aus 65 Fachjournalisten aus 31 Ländern. Abräumer des Awards 2015 war der BMW i8. Er sicherte sich mit einem TwinPower Turbo Dreizylinder-Benzinmotor nicht nur den Gesamtsieg, sondern schaffte es mit seinem hybriden Antriebssystem aus Benzin und Elektromotor in den Kategorien „Neue Motoren“ und „1,4 bis 1,8 Liter“ auf die begehrten Spitzenplätze. Für den dreifachen Gewinner der vergangenen Jahre – Ford mit seinem Einliter-Dreizylinder-Benziner – reichte es 2015 deshalb nur für Platz zwei.

Sparsam und
spritzig: der
preisgekrönte
Hybridantrieb
des sportlichen
BMW i8.



Mehr Infos: www.ukipme.com/engineoftheyear



Alles für den Antrieb

*Die Engine Expo bietet Motorenentwicklern
aus aller Welt das passende Forum.*

Auf der Engine Expo, internationale Fachmesse für alle, die sich mit der Konstruktion, Entwicklung, Beschaffung und Fertigung im Bereich Antriebssträngen beschäftigen, trifft sich vom 31. Mai bis 2. Juni 2016 auf der Messe Stuttgart die Crème de la Crème der Antriebsbranche. Veranstaltet wird das Top-Event von der britischen UKIP Media & Events Ltd.

INNOVATIVE MOTORTECHNOLOGIEN

Während des Open Technology Forums der Fachmesse halten weltweit führende Experten Vorträge zu Themen wie Antriebskonstruktion, Entwicklung, Fertigung, Logistik und Marketing. Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Engine Expo 2016 ist auch in diesem Jahr wieder ein Bereich für Innovationen aus der Elektro- und Hybridtechnologie. Dort zeigen Unternehmen batterie-elektrische sowie Hybrid- und Brennstoffzellen-Antriebstechnologien der nächsten Generation. Besucher treffen in diesem Sonderbereich die wichtigsten Entscheidungsträger und Ingenieure von führenden OEMs und Nischenbieter in den Bereichen Auto-, Bus- und Lkw-Antriebsstrang. Zeitgleich zur Engine Expo finden in der Messe Stuttgart weitere Fachmessen der UKIP-Gruppe statt. Dazu zählen die Automotive Testing Expo, Automotive Interiors Expo, die Global Automotive Components & Suppliers Expo sowie das Autonomous Vehicle Test & Development Symposium.



Mehr Infos: www.engine-expo.com

Auf der Engine
Expo des britischen
Gastveranstalters
UKIP Media &
Events trifft sich
2016 wieder die
Crème de la Crème
der internationalen
Antriebsbranche.



MESSEBAU MIT LEIDEN- SCHAFT UND PRÄZISION

Ob wenige Quadratmeter oder die ganze Halle:
wir schaffen individuelle und temporäre
Messearchitektur, die Sie und Ihr Unternehmen
perfekt und hochwertig präsentiert.

Erfahren Sie mehr über uns auf:

www.ms-messebau.com

[facebook.com/ms.messebau](https://www.facebook.com/ms.messebau)

M&S Messebau und Service GmbH
Albstraße 9
73765 Neuhausen auf den Fildern
T. +49 7158 9024 0
F. +49 7158 9024 26
M. info@ms-messebau.de

Messe Stuttgart

Offizieller
Vertragspartner





Die neuesten Produkte rund um das Thema Carwash & Carcare bilden einen wichtigen Schwerpunkt der UNITI Expo 2016.

Europas Leitmesse der Tankstellen- und Carwash-Branche

Aus dem Stand zum Marktführer: Die UNITI expo 2016 in Stuttgart präsentiert Fachbesuchern einen einzigartigen Überblick über die gesamte Tankstellenbranche.

Top-Entscheider und Fachbesucher aus der ganzen Welt machten die Premiere der UNITI expo im Jahr 2014 mit rund 11.000 Fachbesuchern aus 92 Ländern zu einem einzigartigen Erfolg. Um vom 14. bis 16. Juni 2016 erneut ein internationales Fachpublikum für die Stuttgarter Fachmesse zu gewinnen, setzen die Veranstalter auf eine weltweite Marketingkampagne mit zahlreichen Medienpartnerschaften sowie auf die Zusammenarbeit mit internationalen Verbänden. Weit im Vorfeld der Messe waren die Veranstalter dazu unter



Fast alle vor Ort: Auf der Stuttgarter Fachmesse UNITI expo sind rund 10.000 von rund 14.000 deutschen Tankstellen vertreten.

anderem auf Branchen-Events in Südafrika und im Oman, in den USA, Russland, Großbritannien, Asien und Skandinavien mit Infoständen vertreten.

Und das mit großem Erfolg: Die ursprünglich auf 30.000 Quadratmeter geplante Fachmesse wächst 2016 durch Einbeziehung der Halle 5 auf drei Hallen und insgesamt maximal 40.000 Quadratmeter Ausstellungsfläche. Die neue Halle 5 wird Ausstellern aus den Bereichen Tankstellentechnik, Tankstellenlogistik und alternative Kraftstoffe zur Verfügung stehen. In der ausverkauften Halle 3 zeigen Aussteller den neuesten Stand der Tankstellentechnik. „Ich gehe davon aus, dass wir am 14. Juni 2016 rund 400 Aussteller präsentieren können“, erklärt Elmar Kühn, Geschäftsführer der UNITI-Kraftstoff GmbH. „Gegenüber 2014 wäre das eine Steigerung um rund 20 Prozent.“ Die Ausstellungsfläche der UNITI expo gliedert sich in die vier Themenwelten Technik, Zahlung und Logistik, Carwash & Carcare, Mineralölunternehmen & Mineralölhandel sowie Shop & Convenience. „Wenn auf einer Messe rund 10.000 von insgesamt circa 14.000 deutschen Tankstellen vertreten sind, verdeutlicht dies den Stellenwert der UNITI expo“, freut sich Kühn. „Hinzu kommen zahlreiche internationale Mineralölgesellschaften. Der Zuspruch der Branche ist immens.“

Mehr Infos: www.uniti-expo.de
Twitter: #UnitiExpo

RETRO CLASSICS meets Barock 2016

Leistungsschau historischer Liebhaberfahrzeuge

Automobile Schönheiten vor spektakulärer Kulisse: Die 13. Ausgabe der RETRO CLASSICS meets Barock vom 17. bis 19. Juni 2016 präsentiert Oldtimerliebhabern im Innenhof des Residenzschlosses Ludwigsburg wieder Raritäten aus der Vor- und Nachkriegs-ära in einmaligem Ambiente. Eine weltweit anerkannte Fachjury kürt in einem Schönheitswettbewerb Oldtimer verschiedener Klassen. Zu den Highlights der Veranstaltung gehören 2016 auch „Sonderfelder“ zum Thema „125 Jahre Peugeot Markengeschichte“, Rennwagen der Marke Veritas Automobile und die französische Marke Facel, deren „Vega“ in den 50er-Jahren zu den exklusivsten Fahrzeugen der Welt zählte.

Mehr Infos:
www.retro-classics-meets-barock.de
Twitter: #RetroBarock



So sehen Sieger aus: Auf der Retro meets Barock werden automobile Preziosen prämiert.

In ein paar Minuten bei der Messe – in ein paar Minuten wieder im Hotel



Wenn Sie zur Neuen Messe Stuttgart kommen, sind Sie schon in Leinfelden-Echterdingen. Und hier finden Sie selbstverständlich auch alles andere, was eine Messestadt ausmacht: Hotels, Restaurants, Kultur, Natur, Sport, Erholung ... mehr Info unter www.welcomecity.de

LE
Leinfelden-Echterdingen – wo sonst.



Dem Schmutz keine Chance: Saubere Teile und Oberflächen sind für Fertigungsprozesse in vielen Branchen von zentraler Bedeutung.

parts2clean 2016: sauber werden und sauber bleiben

Auf der weltweit bedeutendsten Fachmesse für industrielle Bauteil- und Oberflächenreinigung dreht sich alles um praktisches Know-how und neueste Entwicklungen.

Ob Automobil- und Zulieferindustrie, Medizintechnik, Luftfahrt, Feinmechanik, Optik und Elektronik: Angaben zum sogenannten partikulären und filmischen Restschmutz gehören heute in vielen Branchen ebenso selbstverständlich zu den technischen Spezifikationen von Bauteilen wie Abmessungen und Toleranzen. Die Sache hat allerdings einen entscheidenden Haken: Sauberkeit ist die einzige Bauteileigenschaft, die sich nach der Herstellung durch Umgebungseinflüsse wieder verändern kann. Deshalb gilt es, die geforderten Sauberkeitsspezifikationen nicht nur prozesssicher und wirtschaftlich zu erreichen, sondern sie bis zur Auslieferung oder Weiterverarbeitung auch zu erhalten.

„Für das große Aufgabenspektrum im Bereich Sauberkeit präsentieren die Aussteller der parts2clean vom 31. Mai bis 2. Juni 2016 zahlreiche Lösungen auf dem Stuttgarter Messegelände“, erklärt Olaf Daebl, Geschäftsleiter parts2clean bei der Deutschen Messe AG. Der Anmeldestand für die 14. Internationale Leitmesse für industrielle Teile- und Oberflächenreinigung liegt auf dem hohen Niveau des Vorjahres. „Dabei ermöglichen die erweiterten Guided Tours den Fachbesuchern, sich gezielt und effektiv über spezielle

Themen und Lösungen für ihre individuellen Anforderungen zu informieren“, beschreibt Daebl eine Neuerung der diesjährigen Veranstaltung.

BRANCHENÜBERGREIFENDE ANGEBOTE

Zur hohen Akzeptanz bei den Fachbesuchern aus aller Welt trägt nicht nur das umfassende branchen- und materialübergreifende Angebot der parts2clean bei. Ein wichtiger Baustein hierzu ist auch ihr dreitägiges Fachforum mit durchschnittlich mehr als 25 Vorträgen, die simultan (Deutsch/Englisch) übersetzt werden. Für die Veranstaltung 2016 gibt es in diesem Bereich unter anderem Vortragssessions zu den Themenblöcken Reinigungsverfahren, vor- und nachgelagerte Prozesse sowie Analytik. Darüber hinaus sind zwei Themenblöcke mit Anwendervorträgen geplant. Zeitgleich mit der parts2clean finden in der Messe Stuttgart weitere Fachmessen statt, bei denen die Teilereinigung von Bedeutung ist: die O&S, LASYS und die Automotive-Messen von UKIP Media & Events Ltd.

Mehr Infos: www.parts2clean.de
Twitter: #Parts2clean



Flagge zeigen: Seit Anfang des Jahres trägt die Halle 8 der Messe Stuttgart den Namenszug des Marketingpartners Kärcher.

Marketingpartnerschaft mit dem Weltmarktführer

Das Familienunternehmen Kärcher gilt als weltweit erfolgreichster Anbieter von effizienten, ressourcenschonenden Reinigungssystemen.

Seit 2012 prangte der Namenszug des schwäbischen Weltmarktführers für Reinigungssysteme an der 10.500 Quadratmeter großen Halle 9. Jetzt trägt die Halle 8 der Messe Stuttgart den Namen Alfred Kärcher Halle. Die Marketingpartnerschaft zwischen der Alfred Kärcher GmbH & Co. KG und der Landesmesse Stuttgart GmbH ermöglicht es dem 1935 in Stuttgart/Bad Cannstatt gegründeten Familienunternehmen unter anderem, sich den jährlich rund 1,27 Millionen Messebesuchern und über 20.600 Ausstellern mit Schriftzug und Firmenlogo an prominenter Stelle zu präsentieren. Darüber hinaus hält Kärcher in der Alfred Kärcher Halle eigene Events ab.

WELTMARKTFÜHRER FÜR REINIGUNGSTECHNIK

Kärcher gilt als weltweit führender Anbieter für Reinigungstechnik und bietet mit Hochdruckreinigern, Saugern und Dampfreinigern, Pumpen für Haus und Garten, Kehr- und Scheuersaugmaschinen, Kfz-Waschanlagen, Reinigungsmitteln, Trockeneis-Strahlgeräten, Trink- und Abwasseraufbereitungsanlagen und Wasserspendern eine Vielzahl innovativer

Problemlösungen an. Dazu zählen aufeinander abgestimmte Produkte, Reinigungsmittel und Zubehöre sowie Beratung und Service. Derzeit beschäftigt Kärcher in 60 Ländern rund 11.140 Mitarbeiter in 100 Gesellschaften. Für eine lückenlose Versorgung der Kunden auf der ganzen Welt sorgen mehr als 50.000 Servicestellen.



Kärcher ist Weltmarktführer für Reinigungstechnik aller Art.

Mehr Infos: www.kaercher.com/de/

Delivering solutions.

Auf Messen **zeigen Sie**, was Sie können.
Wir auch.
DB SCHENKERfairs.

Guter Stand, starker Auftritt. DB SCHENKERfairs bietet Messelogistik nach Maß, damit Ihre Exponate immer Vorsprung haben. Weltweit. Mit dem Full Service der Schenker Deutschland AG.

An 16 Standorten in Deutschland besitzen wir den Status des offiziellen Messespediteurs.

Schenker Deutschland AG
Geschäftsstelle Stuttgart
Messepiazza
70629 Stuttgart
Telefon +49 711 18560-3300
Telefax +49 711 18560-3349
fairs.stuttgart@dbschenker.com
www.dbschenker.com/de



Auf der PERSONAL Süd informieren sich Personalverantwortliche über die neuesten Entwicklung in ihrem Bereich.



Mittelstand macht mobil

New Work, KMU und Flüchtlinge zählen zu den Trendthemen der PERSONAL Süd.

Präsenzkultur war gestern. In vielen Unternehmen und Organisationen wird Arbeiten mobiler. Ob unterwegs, im Homeoffice oder in sogenannten Coworking Spaces. Dank mobiler Arbeitsgeräte nehmen Beschäftigte ihre Büros überallhin mit. Mit Folgen für den Arbeitgeber: zum Beispiel in der Personalentwicklung, im Recruiting oder bei der Verwaltung von Personaldateien. Hier setzt die 17. PERSONAL Süd am 10. und 11. Mai 2016 an, Süddeutschlands größte Messe für Personalmanagement, veranstaltet von spring Messe Management. Im Sonderbereich „Mobiles Arbeiten“ skizzieren Aussteller Handlungshilfen für Arbeitgeber und Personalverantwortliche rund um flexible Arbeitsmodelle vor allem für kleine und mittelständische Unternehmen (KMU).

FLÜCHTLINGE IN UNTERNEHMEN INTEGRIEREN

Diese Zielgruppe steht auch im Fokus der Angebote des Bereichs „Personalmanagement im Mittelstand“. Gerade KMU haben es oft schwer, offene Stellen zu besetzen und sich gegen Arbeitgebermarken von Großunternehmen zu behaupten. Erfolg bringen kreative Ansätze, die KMU in der modernen Arbeitswelt attraktiver machen: Konzepte für New Work, Work-Life-Balance oder neue partizipative Führungsmodelle. In der „Integration-Area“ können sich Personalverantwortliche während der PERSONAL Süd über die mögliche aktuelle oder künftige Eingliederung von Flüchtlingen in ihre Organisationen, über innovative Projekte und sinnvolle Hilfsangebote informieren.



Mehr Infos: www.personal-sued.de
Twitter: #PSued16



Prävention am Arbeitsplatz

Gesund bleiben im Job: ein Trendthema der Corporate Health Convention 2016.

Eine gesunde Arbeitsweise lässt sich genauso wenig verordnen wie ein gesunder Lebensstil. Um die Leistungsfähigkeit ihrer Mitarbeiter zu erhalten, können Unternehmen an unterschiedlichen Stellen ansetzen. Konkrete Informationen hierzu erhalten sie am 10. und 11. Mai 2016 auf der Corporate Health Convention von Veranstalter spring Messe Management in der Messe Stuttgart. Das Angebot der 6. Europäischen Fachmesse für betriebliche Gesundheitsförderung und Demografie reicht vom betrieblichen Gesundheitsmanagement über Ergonomie am Arbeitsplatz, E-Health und Prävention bis zu Gesundheitssport, Ernährung, Beratung und Weiterbildung.

DAS PSYCHISCHE WOHLERGEHEN IM BLICK

Eine stärkere Rolle als noch im Vorjahr spielen auf der Corporate Health Convention 2016 Aspekte der Arbeitssicherheit. Michael Kloth, Vorstandsmitglied im VDSI Verband für Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz bei der Arbeit, hält einen Keynote-Vortrag zum Thema „Industrie 4.0 vs. Sicherheit und Gesundheitsschutz?“. Ebenfalls im Zentrum des Interesses steht auf der Fachmesse das Thema psychische Gesundheit. Denn spätestens seit die Beurteilung der psychischen Belastungen am Arbeitsplatz Teil des Arbeitsschutzgesetzes ist, sind Unternehmen dazu verpflichtet, die psychische Gesundheit ihrer Mitarbeiter im Blick zu behalten. Mehrere hochkarätige Keynote-Speaker teilen ihre Erkenntnisse in diesem Jahr mit den Messebesuchern.



Mehr Infos: www.corporate-health-convention.de
Twitter: #CHCD16

Ergonomie am Arbeitsplatz, E-Health, Ernährung: Die Corporate Health Convention ist das Forum für Gesundheit im Job.

MESSE-KOMPAKT

► Förderung für Start-ups

Die südback, Fachmesse für das Bäcker- und Konditorenhandwerk, steht erstmals auf der Liste der förderungswürdigen internationalen Leitmesse in Deutschland, die das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) erstellt. Junge, innovative Unternehmen der backenden Branche können sich damit vom 22. bis 25. Oktober 2016 auf einem Gemeinschaftsstand präsentieren und erhalten dazu finanzielle Unterstützung vom BMWi.

► Planung auf Hochtouren

Für die R+T, Weltleitmesse für Rolladen, Tore und Sonnenschutz, vom 27. Februar bis 3. März 2018, rechnet die Messe Stuttgart bereits jetzt wieder mit einem ausverkauften Haus. „Wir freuen uns, dass wir mit der Erweiterung des Messegeländes um die Horn Halle (Halle 10) unseren Ausstellern mehr Fläche bieten und damit ihren Wünschen nachkommen können“, sagt Sebastian Schmid, Abteilungsleiter im Bereich Industrie & Technologie der Messe Stuttgart.

► Globale Personalstrategien

Die GLOBAL CONNECT, Forum für Export und Internationalisierung und Deutschlands größte Kongressmesse für die Exportwirtschaft, thematisiert am 26. und 27. Oktober 2016 im Rahmen der Konferenz „edubiz“ globale Personalstrategien für das Auslandsgeschäft.



Ein Schwerpunkt der GLOBAL CONNECT 2016: Arbeiten im Ausland.

In einem eigenen Ausstellungsbereich präsentieren sich Partner und Dienstleister, die Unternehmen bei der Rekrutierung und Weiterbildung von Mitarbeitern für internationale Aufgaben unterstützen können. Ebenfalls auf das Auslandsgeschäft ausgerichtet ist die Exportakademie der Industrie- und Handelskammern in Baden-Württemberg, ein weiterer Partner der GLOBAL CONNECT.



Star Wars meets Messe Stuttgart: Im Cosplay Village der Comic Con Germany präsentieren sich Besucher in Kostümen ihrer Filmhelden.

Messe Stuttgart wird zum Mekka für SciFi- und Comic-Fans

Internationale Comic-Künstler, weltbekannte Stars aus Science-Fiction- und Fantasy-Filmen machen die Premiere der Comic Con Germany zu einem echten Top-Event.

Endlich ist es so weit, Deutschland bekommt seine eigene Comic Con. Am 25. und 26. Juni 2016 feiert in der Messe Stuttgart die Comic Con Germany Premiere. Der erste Event dieser Art überhaupt startete 1970 in San Diego – mit gerade mal 300 Besuchern. Mittlerweile gibt es in vielen US-Städten Comic Cons, die jährlich viele Hunderttausend Comic- und Serienfans in ihren Bann ziehen. Der Veranstalter des deutschen

Ablegers, die Comic Con GmbH, ist seit 1992 auf dem deutschen Markt mit den bekannten Events FedCon und RingCon – Conventions zum Thema Science Fiction und Fantasy – erfolgreich. Für das Stuttgarter Großevent hat man sich die Unterstützung des Panini Verlags, eines vor Ort ansässigen Comic-Big-Players gesichert, der das neue Comic-Top-Event mit einem fulminanten Messeauftritt, mit internationalen und nationalen Zeichnern, Aktionen und messeexklusiven Sondereditionen für Sammler versorgt.

Zu den Attraktionen der Comic Con Germany zählen zudem bis zu 30 Hollywood-Schauspieler aus verschiedenen TV-Serien und Filmen, die für Autogramm- und Foto-Sessions zur Verfügung stehen. Darunter Stars aus TV-Klassikern wie Star Trek Voyager, Stargate Atlantis, Deadzone, Star Trek – Deep Space Nine und weitere Darsteller aus den derzeit angesagten Superhelden-Verfilmungen.

Zusätzlich zu den Stars von Leinwand und Mattscheibe ist auch die namensgebende Comic-Kunst in allen Facetten vertreten: In der Comic Zone treffen Fans Zeichner, im Cosplay-Village können sie ihre Helden in fantasievollen Kostümen selbst darstellen. Am Samstag, dem 25. Juni, ist eine große Cosplay-Parade vor Tausenden von Fans geplant.



Die erste deutsche Comic Con findet auf der Messe Stuttgart statt.

Mehr Infos: www.comiccon.de
Twitter: #ComicConGermany

PERFEKT. BIS INS DETAIL. ERLEBEN.

Ein Auftritt auf höchstem Niveau und dabei Planung und Organisation zuverlässig im Blick. Genau unser Anspruch. bluepool: Ihr Partner für einzigartige Markenräume.
www.bluepool.de

organisieren.

differenzieren.

faszinieren.

INTERVITIS INTERFRUCTA HORTITECHNICA 2016:



Kellertechnik neuester Stand

W einliebhabern liegen die Folgen des Klimawandels auf der Zunge: „Ihr Lieblingsgetränk enthält immer häufiger viel Alkohol, aber wenig Säure“, weiß Prof. Monika Christmann, Leiterin des Instituts für Oenologie an der Hochschule Geisenheim und Präsidentin der Internationalen Organisation für Rebe und Wein (OIV). Dem wirken Kellermeister durch Alkoholmanagement entgegen. Sie filtern Zucker aus dem Most oder entziehen dem Wein Alkohol. „Dafür gibt es relativ neue Methoden, zum Beispiel Membranverfahren, die seit gut einem Jahr zugelassen, in der Branche aber noch kaum bekannt sind“, erklärt Christmann. Hierbei wird der Most nacheinander durch zwei Membranen mit unterschiedlich großen Poren filtriert, um ihm gezielt Zucker zu entziehen. Dieser kann danach dem Most wieder hinzugefügt werden, bis der passende Zuckergehalt erreicht ist. Unerwünschte Inhaltsstoffe in Wein – Verbindungen wie Trichloranospol oder Triromanisol, die für die „Korknote“ verantwortlich sind – lassen sich mit neuen Filterverfahren ebenfalls entfernen. Ihre Verwendung ist laut Christmann aber noch nicht zugelassen.



Wein in Glasflaschen ist Standard. In letzter Zeit macht aber die Bag-in-Box nicht nur bei Fruchtsäften dem Klassiker Konkurrenz.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/ivifho
Twitter: #ivifho

ALTERNATIVE VERPACKUNGEN IM TREND

Zusätzlich zur klassischen Glasflasche setzen sich immer häufiger alternative Verpackungen für Wein durch. Schon länger verbreitet ist die Bag-in-Box (BIB), ein in einem Karton eingeschlossener Folienbeutel. Außerdem wird Wein auch in PET-Flaschen abgefüllt. Vor allem bei Fluglinien ist die PET-Flasche – wegen der Gewichtsersparnis gegenüber Glas – derzeit im Test. Alle Neuheiten aus der Wein-, Fruchtsaft- und Sonderkulturenbranche sind vom 27. bis 30. November 2016 auf der INTERVITIS INTERFRUCTA HORTITECHNICA zu sehen.

3. Technologietag Hybrider Leichtbau:



Auf dem Technologietag dreht sich alles um hybride Strukturen aus unterschiedlichen Werkstoffen und deren Potenziale für die Fertigung.

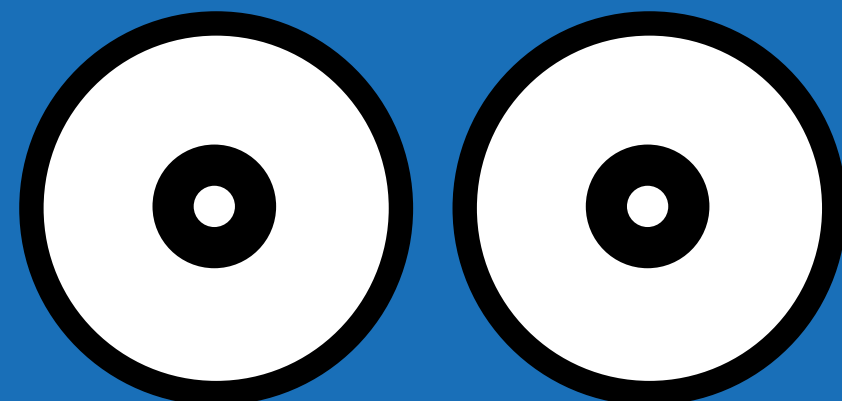
Technologietag Hybrider Leichtbau erstmals mit Partnerland

Der Technologietag Hybrider Leichtbau auf der Messe Stuttgart hat sich bereits nach zwei Jahren als zentrale Plattform für Technologietransfer und Networking im Südwesten etabliert. Am 7. Juni 2016 wird die Konferenz mit begleitender Fachausstellung im ICS Internationales Congresscenter auch international: Mit Österreich präsentiert sich erstmals ein Partnerland auf der Veranstaltung. In der begleitenden Fachausstellung zeigen Firmen und Forschungseinrichtungen ihre Produkte und Dienstleistungen. Auf der Konferenz informieren Experten aus Industrie und Forschung über aktuelle Entwicklungen und neue Lösungsansätze.

Kleinen und mittleren Unternehmen sollen die Informationen dabei helfen, am Markt die richtigen Entscheidungen zu treffen. Organisiert wird die Veranstaltung von der Landesagentur für Leichtbau Baden-Württemberg zusammen mit der Allianz Faserbasierte Werkstoffe Baden-Württemberg (AFBW), dem Carbon Composites Baden-Württemberg (CCBW), dem Leichtbauzentrum Baden-Württemberg (LBZ). Partner sind der VDMA Baden-Württemberg und der LVI – Landesverband der Baden-Württembergischen Industrie.

Mehr Infos: www.leichtbau-bw.de
Twitter: #thl16

Sie wollen im Fokus stehen?



...wir bieten
die richtige
Werbebläche

sign service
stuttgarter werbetechnik

www.signservicestuttgart.de • Tel. 0711/ 18560-3200 • info@marketingservices-messe-stuttgart.de

PIER 51 Restaurant & Cocktailbar

Entdecken Sie
einen Klassiker!

EIN HAUCH VON PAZIFIK UND METROPOLE –
WIE IN SAN FRANCISCO ODER LOS ANGELES – EINMALIG IN STUTTART

Das PIER 51 liegt in unmittelbarer Nähe zur Messe Stuttgart und ist mit dem Auto und den öffentlichen Verkehrsmitteln sehr gut zu erreichen. Abends viele zusätzliche Parkplätze in der Tiefgarage. Auf größere Gruppen ist das PIER 51 eingestellt. Reservierung erforderlich.

Löffelstraße 22, 70597 Stuttgart · Degerloch Altplatz · direkt an der B27 U5 und U6 direkt vor der Haustüre · Tel.: 0711 / 976 - 9997
Restaurantöffnungszeiten: MO-FR 11.45 - 14.30 / 17.00 - 24.00, SA 17.30 - 01.00, SO 10.00 - 14.00 / 17.00 - 23.00



Wozu viele Worte?

QUALITÄT
... spricht für sich:



SV Druck + Medien GmbH & Co. KG
Wasserwiesen 42
72336 Balingen

Telefon 07433 9893-0
Telefax 07433 4798

info@sv-druckmedien.de
www.sv-druckmedien.de



Im Zeichen von Industrie 4.0

Die Digitalisierung der Produktion ist ein zentrales Thema der IT & Business 2016.



Die IT & Business belegt vom 4. bis 6. Oktober 2016 das gesamte L-Bank Forum (Halle 1) der Messe Stuttgart.

Das Ausstellungs- und Rahmenprogramm der IT & Business vom 4. bis 6. Oktober 2016 im L-Bank Forum (Halle 1) orientiert sich in diesem Jahr verstärkt an den Anforderungen produzierender Industrieunternehmen. Im Mittelpunkt der Fachmesse für Digitale Lösungen und Prozesse steht der Ausbau von Showcases, wie der Smart Factory, die im vergangenen Jahr eine überaus erfolgreiche Premiere auf dem Stuttgarter Messegelände verzeichnete. Dort erleben Messebesucher Industrie 4.0 „zum Anfassen“. Unter anderem mit Sonderschauen in der Messehalle, die das Zusammenwirken der dazugehörigen Komponenten demonstrieren – von der Maschine bis zu notwendigen IT-Systemen. „Angetrieben von der zunehmenden Digitalisierung befinden wir uns in einem Umbruch, der die gesamte Organisationsstruktur eines Unternehmens betrifft und bestehende Prozessketten tief greifend verändert“, sagt Gunnar Mey, Abteilungsleiter Industrie bei der Messe Stuttgart. „Unser Anspruch ist es, Unternehmen das notwendige digitale Rüstzeug zu präsentieren und Know-how zu vermitteln, damit sie diese Aufgabenstellung meistern. Daher sind die IT-Kerndisziplinen Customer Relationship Management (CRM), Enterprise Content Management (ECM) und Enterprise Resource Planning (ERP) sowie angrenzende Lösungen, wie Manufacturing Execution System (MES), Lösungen zur Produktionsplanung und -steuerung, Personaleinsatzplanung und Zeitwirtschaft auf der IT & Business ganz vorn mit dabei.“

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/it-business
Twitter: #itbusiness16

Marktplatz der Ideen

In Leipzig trifft sich 2016 die Dentalbranche Ost- und Mitteldeutschlands.



Immer mehr Zahnarztpraxen setzen auf modernste Technologie – von der Anamnese über die digitale Planung bis zur kompletten Fertigung von Zahnersatz.

Die Fachdental Leipzig ist die wichtigste und größte Messe für Zahnmedizin in Ost- und Mitteldeutschland. Diesem Ruf wird die zweitägige Fachveranstaltung für Zahnärzte, Zahntechniker, zahnmedizinische Fachangestellte und Zahnmedizinstudenten auch am 23. und 24. September 2016 wieder gerecht. Zum klassischen Angebotsspektrum gehört der komplette Produkt-, Maschinen- und Werkzeugbereich für Zahnarztpraxen und Dentallabore. Die Messe greift aber auch Bereiche wie Recycling, Entsorgung und Reinigung auf.

DIGITAL VON DER PLANUNG BIS ZUR FERTIGUNG

Drei Schwerpunktthemen stehen 2016 mit im Zentrum des Branchentreffs. Bei „Digitaler Workflow – vom Scan bis zum Zahnersatz“ dreht sich alles um Produkte und Leistungen für die digitale Planung bis zur kompletten Fertigung. Der Bereich „Zahnerhaltung“ ist auch im Hinblick auf den demografischen Wandel ein Trendthema der Dentalbranche. Ein weiterer Themenschwerpunkt dreht sich um den Bereich Hygiene, Hygienequalität, Infektionsschutz – im Gesundheitssektor aktuell ein wichtiger Diskussionsgegenstand. Zu den Highlights der diesjährigen Fachmesse zählt die zweite Ausgabe der Sonderschau „Fachdental Award – Marktplatz der Ideen“. Für Aussteller eine einzigartige Möglichkeit, ihre Innovationen zu präsentieren. 2015 nutzten über 4.000 Dentalprofis die Leipziger Messe als Informations- und Fortbildungsplattform.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/fachdental-leipzig
Twitter: #FDL16

relexa hotels
Die feine Art



Das 4-Sterne relexa Waldhotel Schatten, mitten im Grünen und doch verkehrsgünstig in Vaihingen-Büsnau gelegen, verfügt über:

- 138 komfortable Zimmer
- 10 Tagungsräume für bis zu 100 Personen
- Sauna- und Fitnessbereich
- Bar & Restaurant
- drei Terrassen
- 34 Stellplätze in der Tiefgarage
- 112 kostenfreie Stellplätze
- kostenfreies W-LAN in den Tagungsräumen



Wir sind ein „Certified Business Hotel“ und „Certified Conference Hotel“. Bei uns übernachten und tagen Sie mit Auszeichnung!



relexa Waldhotel Schatten
Magstadter Straße 2-4
70569 Stuttgart

Telefon +49 711 6867-0
stuttgart@relexa-hotel.de



www.relexa-hotel-stuttgart.de

MESSE-PARTNER: Baumann & Baltner GmbH & Co. KG – Agentur für Content Marketing

Faszination und Nutzwert

Die Agentur Baumann & Baltner unterstützt seit neun Jahren eine zukunftsorientierte Messekommunikation mit strategisch fundiertem Content Marketing.



Blühender Agenturstandort mit 22 Mitarbeitern: das Jägerhofpalais in Ludwigsburg.

Am Anfang war die „Message“. Seit neun Jahren ist Baumann & Baltner für die Optik des Kundenmagazins der Messe Stuttgart zuständig. In der Ludwigsburger Agentur für Content Marketing formulieren Werber und Journalisten überzeugende Botschaften und bringen diese über relevante Kanäle an den Kunden. Faszination und Nutzwert gehen dabei stets Hand in Hand. Weiteres Beispiel der Zusammenarbeit mit der Messe Stuttgart: Ein innovatives Bookazine zur Feier des 75. Geburtstags des Unternehmens verknüpft die Erfolgsstory mit Menschen, die Messe-Geschichte(n) schrieben und integrierten Multimedia-Clips für Handy oder Tablet. Last but not least das Highlight 2016: die internationale Fachmesse Intergastra, für die Baumann & Baltner gemeinsam mit dem Messe-Team das Design entworfen hat.



Mehr Infos: www.baumann-baltner.de

HIDDEN CHAMPIONS: Chemoform AG

Partner für Pool, Whirlpool, Dampfbad und Sauna

Innovative Produkte zur Poolpflege sind nur ein Geschäftsbereich der Chemoform AG.



Die Chemoform AG ist eines der führenden Unternehmen der europäischen Pool- und Wellnessbranche mit Stammsitz in Wendlingen. Das Werk 2 befindet sich am Standort Köngen.



Mehr Infos: www.chemoform.com

Die Chemoform AG mit Hauptsitz in Wendlingen hat sich mit einer kompletten Palette leistungsfähiger und innovativer Produkte für Sauberkeit, Hygiene und Pflege in privaten und öffentlichen Schwimmbädern einen Namen gemacht. Seit der Gründung im Jahr 1962 durchzieht der Leitgedanke „Sicherheit“ bei Chemoform alle Produktionsschritte – von der Produktentwicklung bis zur Anwendung. Heute gehört das Unternehmen zu den großen Anbietern in Deutschland und Europa. Zur Chemoform AG gehören eine Reihe weiterer Unternehmen, die in den Marktsegmenten Schwimmbadwasserpflege, Sauna/Wellness, Pools und Zubehör tätig sind. Sie entwickeln und fertigen nicht nur Produkte zur Pflege des Schwimmbadwassers, sondern auch komplette Schwimmbadsysteme sowie die dazugehörige Technik. Darüber hinaus sind mittlerweile auch Sauna-, Dampfbad- und Whirlpool-Düfte sowie Kosmetikprodukte Teil des Programms.

Die Chemoform AG zählt zu den wenigen Ausstellern, die mit der Stuttgarter Fachmesse Messe interbad groß geworden sind – und zählt bis heute zu ihren Ausstellern.

MESSE-MENSCHEN: „Kennen Sie eigentlich ...?“

Thomas Raach

Alles, was mit Bauen zu tun hat: Die Jobbeschreibung von Dipl.-Ing. Thomas Raach (50), Architekt im Team der Abteilung Bau- & Facility Management der Messe Stuttgart, hört sich einfach an, ist aber komplex. Raach arbeitet seit zwölf Jahren bei der Messe Stuttgart und ist im Team Bau- und Gebäudeunterhalt auch für das Immobilienmanagement zuständig. Beim aktuellen Neubau Messeerweiterung Eingang West/Halle10 übernimmt er im Team Bau Aufgaben der Bauherrenfunktion als Bindeglied zwischen wulf architekten, Bauplanern und den Messe-Projektteams. „Im Fokus stehen dabei vor allem die Interessen unserer Veranstaltungen“, sagt Raach. Der während der Bauarbeiten

nötige Interimseingang West ist komplett unter seiner Regie entstanden – vom Entwurf über die Planung bis zur Umsetzung. Zusätzlich zeichnet Raach für Umbau- und Instandsetzungsarbeiten auf der Messe verantwortlich. Dabei geht es vor allem darum, kreative, günstige und pragmatische Lösungen für die jeweiligen Bauprojekte umzusetzen und das Messegelände nachhaltig weiterzuentwickeln. Beispielsweise beim großen Umzug im Verwaltungsgebäude, bei der Infothekengestaltung im Foyer des ICS, aber auch beim Einbau einer baurechtlich notwendigen Fluchttür im Ladehof und vielem anderen mehr. „Meine Aufgabe ist es, bei allen baulichen Projekten die architektonischen Belange und



Dipl.-Ing. Thomas Raach ist seit zwölf Jahren Architekt bei der Messe Stuttgart.

die Wünsche von Ausstellern und Kollegen zu berücksichtigen“, erklärt Raach. Privat erholt sich der zweifache Familienvater durch Tischtennis beim TTC Reutlingen, sammelt Briefmarken (Messebelege) und hört Hardrock.

European MINT Convention 2016:

Professionelle Plattform für MINT-Talente

Kleine und mittelständische Unternehmen haben oft Schwierigkeiten, Fachkräfte mit Qualifikationen in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT) zu gewinnen. Die European MINT Convention am 16. und 17. September 2016 bietet ihnen eine professionelle Plattform für die Personal- und Jobsuche. Auf der Konferenz MINT@Europe werden am ersten Tag neben Keynotes von internationalen Speakern auch intensive Diskussionsrunden rund um aktuelle MINT- Bildungs- und Arbeitsmarktthemen geführt. Zeitgleich bieten die MINTcommunity und die Karrieremesse an beiden Veranstaltungstagen ein ideales Forum, um Spitzenkräfte, Young Professionals und Jobeinsteiger mit MINT-Qualifikationen anzusprechen. Nationale und internationale MINT-Netzwerke, -Projekte und -Initiativen finden dort beste Gelegenheiten zum Erfahrungsaustausch.



European MINT Convention 2016: die Jobbörse für naturwissenschaftliche Fachkräfte.



Mehr Infos: www.mintcon.eu
Twitter: #mintcon



Full House: Rund 14.000 Besucher kamen zum letzten Stuttgart Festival trotz teilweise schlechten Wetters auf die Messe Stuttgart.

Stuttgart Festival 2016: Woodstock-Feeling auf den Fildern

Top-Infrastruktur, optimale Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel: Auf dem Außengelände der Messe Stuttgart kommt auch bei Open-Air-Events Feierstimmung auf.

Alternative Musik, Kunst, Lifestyle: Das Stuttgart Festival bietet von allem das Beste. Rund 60 international renommierte Bands und DJs aus Musik-Genres wie Alternative, Elektropop, Indie, Singer & Songwriting, Folk und Urban sind am 29. und 30. Juli 2016 im Außengelände der Messe Stuttgart auf fünf Bühnen zu Gast. Ambitionierten Nachwuchsbands bietet die zweite Auflage des Open-Air-Spektakels ebenfalls eine Chance, vor einem großen Publikum zu spielen.



Superstimmung: Vor den zahlreichen Bühnen des Stuttgart Festival geht traditionell die Post ab.

Zusätzlich zum vielseitigen Musikprogramm gibt es auf dem Festivalgelände jede Menge weitere Attraktionen. Auf dem „Art Market“ präsentieren und verkaufen rund 100 ausgesuchte junge Designer, Kreative und Künstler unter anderem Produkte aus den Bereichen Mode, Schmuck- und Produktdesign, Kunst, Fotografie, Grafik, Comics und Literatur. In der „World of Art“ performen junge Künstler und Künstlerkollektive aus verschiedenen Bereichen – darunter Musik, Tanz und Bildende Kunst mit den Schwerpunkten Subkultur und Urban Art.

ERFOLGREICHER START MIT WETTERKAPRIOLEN

Zur erfolgreichen Premiere des Stuttgart Festivals 2015 kamen rund 14.000 Besucher auf die Messe Stuttgart. Und das bei zum Teil widrigen Witterungsverhältnissen mit Sturm und Starkregen. „Bei der Neuauflage hoffen wir wieder auf eine tolle Open-Air-Atmosphäre, diesmal ohne Wetterkapriolen“, sagt Messegeschäftsführer Roland Bleinroth.

Mehr Infos: www.stuttgartfestival.de
Twitter: #StuttgartFestival

Messe Stuttgart:

Messe Stuttgart unterstützt Nachhaltigkeitsinitiative

Die Landesmesse Stuttgart GmbH ist Unterzeichnerin der WIN-Charta des Landes Baden-Württemberg. Das Unternehmen verpflichtet sich damit freiwillig zur Einhaltung der in der Charta formulierten zwölf Leitsätze und Ziele nachhaltigen Wirtschaftens. „Mit der WIN-Charta hat das Land im Rahmen seiner Nachhaltigkeitsstrategie ein Modul für bereits nachhaltig wirtschaftende Unternehmen entwickelt“, sagt Ulrich Kromer, Geschäftsführer der Messe Stuttgart. „Die WIN-Charta passt deshalb optimal zu unserem Engagement, das wir seit der Inbetriebnahme des Messegeländes unter anderem mit dem Green Statement richtungsweisend für unsere Branche unter Beweis stellen.“

Darüber hinaus hat die Messe Stuttgart ein unternehmensspezifisches Compliance Management System zur Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen und interner Regelungen sowie zur Erfüllung wesentlicher ethischer Standards implementiert, das fortlaufend optimiert und erweitert wird. Dadurch kann unter anderem den Leitsätzen „Anti-Korruption“ sowie „Menschen- und Arbeitnehmerrechte“ der WIN-Charta entsprochen werden.



Franz Untersteller, Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg (links), übergibt die WIN-Charta-Urkunde an die Geschäftsführer der Messe Stuttgart.

„Die Messe Stuttgart fördert die Ziele der WIN-Charta künftig vor allem auch in ihrer Funktion als Multiplikator von Nachhaltigkeitsthemen“, erklärt Messe-Geschäftsführer Roland Bleinroth. „Beispielsweise mit einem WIN-Forum für geladene Kunden auf unseren Nachhaltigkeitsmessen im Frühjahr. Damit geben wir kleinen und mittleren Unternehmen wichtige Anreize für nachhaltiges unternehmerisches Handeln.“

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de
Twitter: #MesseStuttgart

Moulding Expo 2017:

Europa im Fokus

Die Messe Stuttgart ist neuer Partner des internationalen Werkzeugbauverbands International Special Tooling & Machining Association (ISTMA). Von der Kooperation kann vor allem die noch junge Werkzeug-, Modell- und Formenbau-Fachmesse Moulding Expo profitieren, die in Stuttgart im Mai vergangenen Jahres ihre überaus erfolgreiche Premiere feierte.

GROSSES POTENZIAL FÜR DEN WERKZEUGBAU

„In der ISTMA sind 19 Verbände und über 8.000 Unternehmen aus der Welt organisiert“, erklärt Gunnar Mey, Abteilungsleiter Industrie bei der Messe Stuttgart. „Für unser Bestreben, die Moulding Expo europaweit noch bekannter zu machen und weitere Topunternehmen nach Stuttgart zu bringen, ist der Verband ein idealer Partner.“ Die ISTMA hat die Moulding Expo als wichtigsten Branchentreff für den Werkzeug-, Modell- und Formenbau anerkannt und unterstützt die Messe Stuttgart im Vorfeld und während der Fachmesse. „Das ist ein großes Kompliment an unsere Kompetenz und belohnt unser intensives Engagement“, freut sich Mey. Laut ISTMA birgt die Kooperation mit der Moulding Expo ein großes Potenzial für den Werkzeugbau. „Unsere Branche



Die Moulding Expo profitiert von der neuen ISTMA-Partnerschaft.

spielt in verschiedensten Bereichen eine zentrale Rolle für die Konzeption und Entwicklung neuer Produkte, beispielsweise in der Luft- und Raumfahrttechnik, dem Automobilbau, der Medizintechnik und der Verpackungsindustrie“, sagt Manuel Oliveira, Generalsekretär der ISTMA. „Wir sind überzeugt, dass die Kooperation zwischen ISTMA und Moulding Expo dazu beitragen wird, unsere Branche noch stärker in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken.“ Die nächste Moulding Expo findet vom 30. Mai bis 2. Juni 2017 in Stuttgart statt.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/moulding-expo
Twitter: #MoExpo17



Beschichtungsverfahren für Metall, Kunststoff, Glas und Keramik: Die O&S richtet sich an Entscheider der unterschiedlichsten Branchen.

Das gesamte Spektrum der Oberflächentechnik

Auf der O&S, Internationale Fachmesse für Oberflächen und Schichten, informieren sich Entscheider aus der ganzen Welt über die wichtigsten Techniktrends für ihre Branchen.

Ein großer Vorteil der O&S ist, dass sie in Stuttgart Lösungen aus der Oberflächen- und Galvanotechnik in unmittelbarer Nähe ihrer Anwenderbranchen präsentiert“, weiß Olaf Daebler, Geschäftsleiter O&S bei der Deutschen Messe AG. Die erfolgreiche Gastveranstaltung findet vom 31. Mai bis 2. Juni 2016 auf den Fildern statt und deckt sämtliche Angebotsbereiche der Oberflächentechnik ab. Sie zeigt Beschichtungsverfahren für Metall, Kunststoff, Glas und Keramik. Zu den am stärksten vertretenen Themen gehören besonders die Galvanotechnik, aber auch die industrielle Plasma-Oberflächenbehandlung und die Mikromaterialbearbeitung. Für die Galvanotechnik ist die O&S das stärkste Branchenevent.

„Als Entscheidermesse richtet sich die O&S auf der Besucherseite an Geschäftsführer, Einkäufer, Entwickler und Betriebsleiter aus den Branchen Maschinen- und Anlagenbau, Automobilindustrie und Automotive-Zulieferer, Metallindustrie, Elektrotechnik und Elektronikindustrie sowie Medizintechnik“, definiert Daebler die Zielgruppen der O&S. Positive Signale setzt die Fachmesse in diesem Jahr mit den neuen Guided Tours und einem vergrößerten Ausstellungsbereich „Welt der Oberfläche“. Themen der zwei neuen

Guided Tours sind „Oberflächen für die Zukunft – REACH-konforme und multifunktionale Beschichtungen“ sowie „Anlagen und Geräte zur Maximierung von Prozesssicherheit und Qualität“. Zweimal am Tag führen geschulte Guides Fachbesuchergruppen zu je einem Themenschwerpunkt durch die O&S und machen bei verschiedenen Unternehmen Station. Vorteil für Fachbesucher: ein fokussierter und variantenreicher Überblick über Angebote zu ihren Fragestellungen.

HOCHKARÄTIG BESETZTES ANWENDERFORUM

Auf der „Welt der Oberfläche“, einem Gemeinschaftsstand des Zentralverbandes Oberflächentechnik e.V. (ZVO), präsentieren 67 Mitaussteller auf insgesamt 3.000 Quadratmetern ihre Verfahren, Produkte und Dienstleistungen. Ein weiterer Besuchermagnet der O&S sind die Fachreferate im branchenübergreifenden Anwenderforum. Die Vorträge hochkarätiger Experten werden simultan ins Deutsche und Englische übersetzt. 2014 nutzen rund 1.000 Fachbesucher das Forum als Informationsquelle und Ort zum Erfahrungsaustausch.



FOCUS 24 Stunden von Stuttgart epowered by Bosch

24-Stunden-MTB-Rennen geht in die zweite Runde

Nach der erfolgreichen Premiere 2015 findet auf der Messe Stuttgart am 27. und 28. August 2016 erneut ein NONSTOP MTB-Rennen statt. Bei den „FOCUS 24 Stunden von Stuttgart epowered by Bosch“ stehen die Stollenreifen zu keiner Zeit still. In Einer-, Zweier-, Vierer- und Achter-Teams sind die Teilnehmer permanent auf einem sieben Kilometer langen Rundkurs mit Start und Ziel auf der Messe Stuttgart unterwegs. Es siegt der Fahrer/das Team mit den meisten Runden oder gefahrenen Kilometern. Den Rahmen bildet die außergewöhnliche Atmosphäre am Flughafen, an der Messe, über und unter der Autobahn. Start und Ziel ist in einer Messehalle der Messe Stuttgart. Mit jeder Menge Party-Stimmung – natürlich ebenfalls 24 Stunden nonstop.



Strampeln rund um die Uhr: auf den FOCUS 24 Stunden von Stuttgart epowered by Bosch.



50 Jahre FKM

Vertrauen schaffen

Die Gesellschaft zur Freiwilligen Kontrolle von Messe- und Ausstellungszahlen (FKM) mit Sitz in Berlin feiert 2016 ihr 50-jähriges Bestehen. Heute hat die FKM 54 Gesellschafter und zertifiziert in Deutschland pro Jahr rund 200 Messen durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ernst & Young. Die Messe Stuttgart stellt ihren Kunden, Partnern, Verbänden und Multiplikatoren alle relevanten Daten und Fakten über Eigenveranstaltungen zur Verfügung“, sagt Messe-Geschäftsführer Roland Bleinroth. „Alle Angaben sind von der FKM zertifiziert.“ Gastveranstaltungen in der Messe Stuttgart – unter anderem die Intralogistikmesse LogiMAT, die Composites Europe oder die wetec, Fachmesse für Werbetechnik Digitaldruck, Lichtwerbung und Digital Signage, werden ebenfalls FKM-geprüft.



**IHR VORSPRUNG
durch unsere Lösungen**

OFFIZIELLER VERTRAGSPARTNER DER LANDESMESSE STUTTGART



**SICHERHEITSLÜCKEN
SCHLIESSEN**

• ELEKTROTECHNIK
• GEFAHRENMELE- UND SICHERHEITSTECHNIK
• IT- UND KOMMUNIKATIONSLSÖSUNGEN

HOPPENLAUSTR. 3-5
70174 STUTTGART
TEL. 0711/22 00 778-0
INFO@ZIEGLER-SYSTEMHAUS.DE
www.ziegler-systemhaus.de

ZIEGLER
systemhaus gmbh

Messe Stuttgart Ares Fuarcilik Ltd. Şti



Hohe Nachfrage: Die Türkei ist aktuell weltweit einer der vielversprechendsten Wachstumsmärkte für Solarenergie.

Messe Stuttgart installiert SOLAR Plus in Ankara

Fachmesse für Solarenergie bietet Ausstellern und Besuchern aus aller Welt neue professionelle Plattform im rasant wachsenden türkischen Markt für alternative Energien.

Die türkische Tochtergesellschaft der Messe Stuttgart, Messe Stuttgart Ares Fuarcilik Ltd. Şti, startet in Zusammenarbeit mit dem Türkischen Verband der Solarindustrie GENSED in Ankara eine neue Technologiemesse für Solarenergie. Die SOLAR Plus findet erstmals vom 22. bis 24. September 2016 statt.

Der Standort ist bewusst gewählt, denn die türkische Hauptstadt ist Dreh- und Angelpunkt für die rasante Entwicklung des heimischen Energiemarktes. Erklärtes Ziel der türkischen Regierung ist es, bis zum Jahr 2023 den Energieimport auf

null zu reduzieren. „Dieses ehrgeizige Vorhaben unterstützt die SOLAR Plus als neue Fachmesse für Solartechnologien“, erklärt Roland Bleinroth, Geschäftsführer der Messe Stuttgart. „Sie deckt von der Solarthermie bis zur Fotovoltaik das gesamte Produktspektrum ab.“

Hersteller, Händler, Zulieferer und Projektentwickler sind auf der SOLAR Plus als Aussteller richtig. Besucherseitig wendet sich die Fachmesse in erster Linie an Investoren, Projektplaner und Installateure, die sich vor Ort umfassend über die neuesten technischen Innovationen und Weiterentwicklungen sowie über Spezifikationen der türkischen Solarindustrie informieren können. „Interessant für Aussteller ist auch, dass die Türkei das Tor zu den Märkten im Mittleren Osten, Russland und Nordafrika ist. Besucher aus diesen Ländern sind Stammgäste auf den türkischen Messeplätzen“, weiß Bleinroth. „Der starke Standort Ankara garantiert zudem die Nähe zu den politischen Entscheidungsträgern, die erneuerbare Energien ganz oben auf ihrer Agenda haben.“ Flankierend zur Ausstellung vermittelt der begleitend veranstaltete internationale „SOLAR Plus Summit“ zusätzliches Know-how für die Branche. „Die Messe Stuttgart installiert mit diesem Angebot eine professionelle Plattform zum Wissensaustausch der Branche in der Türkei“, sagt Bleinroth.



Messe-Geschäftsführer Roland Bleinroth startet mit der SOLAR Plus in der Türkei erstmals eine professionelle Solarmesse.

Mehr Infos: www.solarplusankara.com
Twitter: #SolarPlus

Green Festival Inc.

Green Festivals: gesünder und nachhaltiger leben

Was hat der weltweite Klimawandel mit unserer Ernährung zu tun? Eine ganze Menge. Aus diesem Grund beschäftigen sich die US-Nachhaltigkeitsmessen von Green Festival Inc., Tochtergesellschaft der Messe Stuttgart, in diesem Jahr noch intensiver als sonst mit dem brandaktuellen Thema. „Auf unseren Green Festivals zeigen wir Besuchern, was sie als Verbraucher tun können, um den Klimawandel zu verlangsamen“, sagt Dr. Corinna Basler, Präsidentin der Green Festivals Inc. „Mit neuen Marken, Partnern und Experten präsentieren wir auf den Publikumsmessen die aktuellsten Produkte und Dienstleistungen.“

INDUSTRIELLE TIERHALTUNG UND KLIMAWANDEL

Eine mediale Attraktion auf allen Green Festivals 2016 sind Vorführungen des Dokumentarfilms „Cowspiracy“ von Kip Anderson, der in seiner aktualisierten Fassung von Oscar-Preisträger Leonardo DiCaprio produziert wurde. Die exklusiv auf Netflix gezeigte Doku belegt, in welchem Maße die industrielle Tierhaltung für den Klimawandel, die Waldzerstörung, die zunehmende Wasserverknappung und weitere Umweltprobleme verantwortlich ist. Parallel dazu präsentieren die US-Nachhaltigkeitsmessen an den Standorten New York City, Washington D.C., Los Angeles, Portland und San Francisco unter anderem Tausende von fleischlosen Produkten sowie Gastronomielandschaften mit vegetarischen und veganen Angeboten. Zu den weiteren Neuerungen der Green Festivals zählt unter anderem eine Social-Commerce-Plattform im Web für Transaktionen an 365 Tagen im Jahr.

Mehr Infos: www.greenfestivals.org



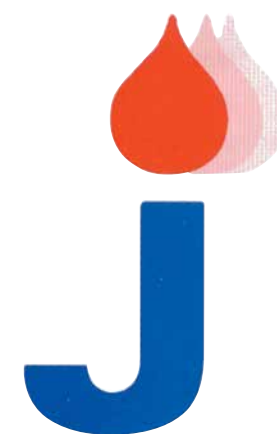
Green Festival (16.–18.9. 2016) im LA Convention Center.



Farbe bekennen: mit einem passenden Green-Festival-T-Shirt.



In den USA erobern Biolebensmittel immer mehr Marktanteile.



Hermann Jörg GmbH

Sanitär – moderne Bäder

Heizung – Kundendienst

Gas • Wasser • Leitungsbau

Installation und Betreuung bei Messen und Veranstaltungen

Seit 1919 in Stuttgart - Ihr Fachbetrieb
Seit 1957 Servicepartner der Landesmesse Stuttgart

Dieselstr. 29, 70469 Stuttgart
Tel: 0711/896510-0 Fax: 0711/896510-40
Email: info@joerggmbh.de

Messeplaza 1, 70629 Stuttgart
Tel: 0711/18560-3050 Fax: 0711/18560-3059
Email: messebuero@joerggmbh.de

www.joerggmbh.de

MESSAGE-PORTRÄT



Ufuk Altintop vertritt die Interessen der türkischen Tochtergesellschaft der Messe Stuttgart in seiner Heimat und der MENA-Region.

„Das Messeportfolio in der Türkei weiter ausbauen“

Ufuk Altintop ist stellvertretender Geschäftsführer der Messe Stuttgart Ares Fuarcilik Ltd. Şti. in Istanbul. Ein spannender Job in einem wachsenden Markt.

Der Messemarkt in der Türkei boomt: Seit 2010 ist die Messe Stuttgart deshalb mit einer eigenen Tochtergesellschaft in der Türkei aktiv – der Messe Stuttgart Ares Fuarcilik Ltd. Şti. mit Sitz in Istanbul. Ufuk Altintop (46) zeichnet dort seit September 2015 als stellvertretender Geschäftsführer für die Geschicke des erfolgreichen Joint Ventures verantwortlich.

Eine ebenso umfangreiche wie spannende Aufgabe. Der studierte Betriebswirtschaftler mit einem Master-Abschluss in International Business Administration fungiert dort als Bindeglied zwischen den Aktivitäten des türkischen Joint Ventures, der Messe Stuttgart und den Repräsentanten der Messe Stuttgart in der ganzen Welt. Darüber hinaus ist Altintop für die Messe Stuttgart als Area Manager in der sogenannten MENA-Region aktiv. Heißt konkret: Er vertritt in den Ländern des Mittleren Ostens und Nordafrikas die Interessen seines Arbeitgebers. „Außerdem gehört es zu meinen Aufgaben, das Portfolio der Messe Stuttgart Ares Fuarcilik Ltd. Şti. mit neuen Messeprojekten nachhaltig zu erweitern und zu optimieren“, sagt Altintop. Aktuell zählen bereits zahlreiche erfolgreiche Fachmessen

zum Programm der türkischen Tochtergesellschaft: zum einen die IBATECH Istanbul, größte internationale Technologiemesse der Türkei für das backende Gewerbe, die Backindustrie und das Konditoreiwesen, mit einem Ableger in Ankara. Dann die R+T Turkey, Fachmesse für Rollläden, Türen, Tore und Sonnenschutz als zentrale Plattform ihrer Branche in der Türkei, Osteuropa und dem Nahen Osten. Und – ganz aktuell – die SOLAR Plus, eine neue Technologiemesse für Solarenergie, die erstmals 2016 stattfindet (siehe Seite 42).

„Kurz- und mittelfristig wollen wir unter anderem das Segment Industriemessen in der Türkei weiter ausbauen“, beschreibt Altintop die Pläne der Tochtergesellschaft: „Insbesondere mit Auslandsablegern erfolgreicher Stuttgarter Messthememen.“ Klar, dass Altintop seinen türkischen Partnern in Industrie und Verbänden auch die Teilnahme an Messen am Standort Stuttgart schmackhaft macht. Zum Beispiel an der aus dem Start erfolgreichen Moulding Expo. Und was macht Altintop in seiner Freizeit? Lesen, regelmäßig schwimmen und reisen. Die nächsten Ziele stehen bereits fest: Japan und Kanada.

SERIE: Arbeitgeber Messe

Stets auf dem neuesten Stand

Als international agierendes Dienstleistungsunternehmen setzt die Messe Stuttgart im Wettbewerb um qualifiziertes Personal auf die optimale Entwicklung seiner vorhandenen Fach- und Führungskräfte. Denn der Erfolg und die Attraktivität eines Arbeitgebers stehen in unmittelbarem Zusammenhang mit den Qualifikationen seiner Mitarbeiter – und der Fähigkeit, diese permanent weiterzuentwickeln. Dazu identifizieren Mitarbeiter und Führungskräfte gemeinsam individuelle Entwicklungsbedürfnisse. Das Trainingszentrum der Messe Stuttgart stellt anschließend ein breites Angebot an internen und externen Personalentwicklungsmaßnahmen zur Verfügung. Die optimalen Personalentwicklungsmaßnahmen werden mitarbeiterspezifisch geplant und ausgewählt. Das Modul „Basisbildung“ steht allen Mitarbeitern offen. Es dient der Vermittlung, Auffrischung und Erweiterung betriebswirtschaftlicher, fremdsprachlicher und informationstechnologischer Kenntnisse. Im Modul „Weiterbildung“ werden persönlichkeitsbildende und fachspezifische Qualifikationen durch interne oder externe Seminare entwickelt. Im Fokus stehen dabei die sozialen, fachlichen und methodischen Fähigkeiten der Mitarbeiter in einem komplexen und sich permanent weiter-

Karin Engel, Senior Personalreferentin in der Abteilung Personal und Organisation der Messe Stuttgart.



entwickelnden Arbeitsumfeld. Das Modul „Führungskräfteentwicklung“ stellt über interne und externe Maßnahmen sicher, dass Führungskräfte soziale und methodische Kompetenzen zur Leitung von Mitarbeitern besitzen. Unterstützt wird dieses Modul durch ein Mentorenprogramm. Dort coachen erfahrene Führungskräfte den „Nachwuchs“ auf fachlicher und persönlicher Ebene. Bei der Messe Stuttgart ist es gelebte Praxis, vakante Führungspositionen mit Mitarbeitern aus dem Unternehmen zu besetzen. Dies setzt eine frühzeitige, gezielte Förderung potenzieller Kandidaten voraus. Dazu hat die Messe Stuttgart ein „Talent-Management“ implementiert – zur zielgerichteten Steuerung und als transparente Entscheidungsbasis für die Besetzung vakanter Führungspositionen.



Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/das-unternehmen/jobs-und-karriere
Twitter: #MesseStuttgart

Messe Stuttgart

Innovationsforum Intranet

Das klassische Firmenintranet in Unternehmen ist ein Auslaufmodell. „Mitarbeiter fordern eine Lösung, die den offenen Austausch von Informationen unterstützt und es ihnen ermöglicht, eigenständig neue Ideen einzubringen“, sagt Stefanie Kromer, Referentin für Kommunikation der Messe Stuttgart. „Mit unserem neuen Social Intranet, einer perfekten Kombination aus klassischem Intranet und modernem Social Network, haben wir bei der Messe Stuttgart diese Lösung gefunden.“ Ab Sommer 2016 geht das neue Unternehmensintranet online. Es ermöglicht unter anderem interdisziplinären Arbeitsgruppen den interaktiven Informationsaustausch in Projekträumen, vereinfacht den Zugang zu internem Expertenwissen, bietet das gemeinsame Bearbeiten von Dokumenten und eine einheitliche Plattform für die Kommunikation im Unternehmen. Folge: weniger E-Mails im Postfach.



Menschen im Gespräch: das Key Visual des neuen Social Intranet der Messe Stuttgart.



Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de
Twitter: #MesseStuttgart

MESSE-INTERN

► Claudia Döttinger leitet seit Anfang 2016 das fünfköpfige Sales- & Marketing-Team des Bereichs Gastveranstaltungen der Messe Stuttgart. Die studierte Betriebswirtin ist damit für die gesamten Vertriebs- und Marketingaktivitäten sowie für die wichtigsten Key Accounts zuständig. Darüber hinaus unterstützt sie Bereichsleiter Stefan Lohnert bei der strategischen Weiterentwicklung des Bereichs Gastveranstaltungen. Döttingers Motto: „Mein Team und ich stehen zu 150 Prozent hinter den Veranstaltungen unserer Kunden.“ Die Reutlingerin startete im April 2006 als Marketing & Sales Managerin im Geschäftsbereich ICS Internationales Congresscenter Stuttgart und betreute gemeinsam mit weiteren Mitarbeitern sowohl den nationalen und internationalen Vertrieb als auch das Marketing und die Öffentlichkeitsarbeit des ICS Internationales Congresscenter Stuttgart.





Energie pur: Der britische Ausnahmekünstler Jamie Cullum ist 2016 erneut einer der Hauptacts auf dem Stuttgarter Schlossplatz.

Musikfestival mit internationaler Strahlkraft

Zu den jazzopen 2016 kommt vom 8. bis 17. Juli die internationale Elite aus Jazz, Blues, Soul und Pop nach Stuttgart. Für rund 30 Konzerte auf fünf Bühnen in zehn Tagen.

Vom 8. bis 17. Juli 2016 verwandeln die jazzopen Stuttgart die Landeshauptstadt in einen Hotspot für Musikfans. Zur 23. Ausgabe des Festivals ist es dem Veranstalter Opus Festival-, Veranstaltungs- und Management GmbH gelungen, ein besonderes Highlight auf den Schlossplatz zu bekommen: David Gilmour, Gitarrist und Sänger der Kultband Pink Floyd, spielt dort am 14. Juli im Rahmen seiner Welttournee auf der Open-Air-Bühne ein dreistündiges Konzert (mit Pause): einen Querschnitt durch die Musik seiner erfolgreichen Soloalben und – im zweiten Teil – einen Querschnitt durch das Oeuvre von Pink Floyd.

LOCATION MIT INTERNATIONALEM RENOME

Gilmour ist neben der irischen Blues-Legende Van Morrison, dem Latin-Rocker Santana, Cro meets Jazz MTV unplugged und dem Briten Jamie Cullum der letzte bestätigte Hauptact am Schlossplatz. Zu den weiteren Festival-Highlights in diesem Jahr zählt die lange Jazznacht mit dem Chick Corea Quintet und dem Branford Marsalis Quartet mit Kurt Elling in der Stuttgarter Liederhalle. Neu ist 2016 die Festival-

bühne im Scala Ludwigsburg: Dort treten der Blues- und Rockmusiker Keb' Mo' und The Stanley Clark Band auf. Im Eventcenter SpardaWelt finden vier Konzertabende statt. Den Anfang macht die deutsche Jazzlegende Klaus Doldinger, der zum Festivalauftakt am 8. Juli mit der German Jazz Trophy für sein Lebenswerk geehrt wird. Auf Doldinger folgen dort am 9. Juli The „Eleventh House“ Reunited, eine der Pionier-Bands im Bereich Jazzrock/Fusion in den 1970er-Jahren, am 11. Juli das israelische Avishai Cohen Trio und am 15. Juli das Turtle Island Quartet. Das Streichquartett verbindet klassische Kammermusik-Ästhetik mit modernen amerikanischen Stilelementen.

Die jazzopen Stuttgart sind 2016 auch wieder im BIX Jazzclub zu Gast. Die Clubbühne wird an sieben von zehn Festivaltagen bespielt und bietet unter anderem den intimen Rahmen für Stars wie den norwegischen Trompeter Nils Petter Molvaer, die israelische Sängerin Ester Rada und den britischen Funk- und R'n'B-Künstler Jon Cleary mit seiner Band The Absolute Monster Gentlemen.



Mehr Infos: www.jazzopen.com

Messe Stuttgart Bereich Gastveranstaltungen

Höchste Kundenzufriedenheit

Das Ergebnis der jüngsten Kundenumfrage des Bereichs Gastveranstaltungen (GV) der Messe Stuttgart konnte nicht besser ausfallen. „Unter den Rückmeldungen war kein einziger Gastveranstalter, der uns nicht wieder buchen würde“, freut sich Stefan Lohnert, Bereichsleiter Gastveranstaltungen der Messe Stuttgart. „Egal, ob es sich dabei um eine Ausstellung in unseren Messehallen oder einen Kongress im ICS Internationales Congresscenter Stuttgart handelte.“

Das Spitzenergebnis belegt einmal mehr, wie wichtig es für Veranstalter ist, dass vorab festgelegte Erfolgsstrategien vor Ort eins zu eins professionell und zuverlässig umgesetzt werden. „Nur so lassen sich höchste Kundenzufriedenheit und maximale Kundenbindung erreichen“, sagt Lohnert. Auf den 145 Gastveranstaltungen der Messe Stuttgart waren 2015 rund 10.550 Aussteller vertreten. Über 392.600 Besucher kamen im vergangenen Jahr zu den Messen, Firmenveranstaltungen, Tagungen, Kongressen und Events des GV-Bereichs. Flexible Räumlichkeiten im ICS, Messehallen mit modernsten Standards und Tageslicht, eine exzellente, europaweit einmalige Infrastruktur und sehr gute Hotelangebote tragen dazu bei, dass erfolgsorientierte Veranstalter sich immer häufiger



Akquise live: Stefan Lohnert und Team auf der IMEX in Frankfurt/Main.

für den Messestandort Stuttgart entscheiden. Nahezu jeder dritte Gastveranstalter kommt wieder. „Die Neukundenquote liegt bei 27 Prozent“, rechnet Lohnert vor. „Dazu sind wir unter anderem auf allen wichtigen Branchenevents präsent. Beispielsweise gemeinsam mit dem Stuttgart Convention Bureau Anfang April 2016 auf dem Associations World Congress (AWC) in Berlin, der wichtigsten Networking-Veranstaltung für international aufgestellte Verbände. Oder Mitte April 2016 in Halle 8, Stand F020 auf der IMEX, Internationale Fachmesse für Meetings, Incentives, Tagungen und Events.“



Mehr Infos: www.mitten-im-markt.de
Twitter: #MesseStuttgart

ICS Internationales Congresscenter Stuttgart

Kongress der Microsoftprofis

Der 8. Jahreskongress des Microsoft Business User Forums findet am 9. und 10. Mai 2016 zeitgleich mit dem European Summit der Dynamics User Groups AXUG, NAVUG und CRMUG im ICS Internationales Congresscenter Stuttgart statt. Erwartet werden zu den Veranstaltungen mit Fachvorträgen und einer Ausstellung von Microsoft-Business-Produkten rund 1.000 Besucher. Das Microsoft Business User Forum e.V. ist die weltweit einzige unabhängige Anwendergemeinschaft auf Entscheiderlevel, die strategisch und businessorientiert mit Microsoft im Dialog steht. Zentrales Ziel des Forums ist es, „die heute für viele Unternehmen – neben SAP – entscheidende Software-Infrastrukturkomponente im direkten Dialog mit Microsoft für den professionellen Einsatz in Großumgebungen zu optimieren“.



Der Jahreskongress des Microsoft Business User Forums tagt 2016 erstmals im ICS.



Mehr Infos: www.mbuf.de

KONGRESSE/EVENTS 2016

- **08.05. Bikertag 2016**
Veranstalter: Innenministerium Baden-Württemberg
- **09.–10.05. Microsoft Business User Forum 2016**
Veranstalter: Microsoft Business User Forum e.V. (mbuf) in Kooperation mit Dynamic Communities Inc.
- **21.05. The Spirit of Lifeplus 2016**
Veranstalter: Nest Studios UK
- **07.06. Technologietag Hybrider Leichtbau**
Veranstalter: Leichtbau BW GmbH
- **09.–11.06. Int. Congress for Integrative Health & Medicine**
Veranstalter: Academy of Integrative Health & Medicine (AIHM) & Dachverband Anthroposophische Medizin in Deutschland (DAMiD)
- **21.07. Mittelstandsforum Baden-Württemberg 2016**
Veranstalter: Convent Kongresse GmbH
- **27.–28.08. FOCUS 24h MTB von Stuttgart empowered by Bosch**
Veranstalter: SKYDER SPORT-PROMOTION e.K.
- **16.–17.09. European MINT Convention 2015**
Veranstalter: GMINT GmbH

SIGHTSEEING-TIPP: Stuttgarter Fernsehturm



Pünktlich zum Jubiläumsjahr ist der 217 Meter hohe Stuttgarter Fernsehturm wieder für die Öffentlichkeit zugänglich.

60 Jahre Wahrzeichen mit Weitblick

Von keinem Punkt Stuttgarts aus ist der Blick auf Stadt, Neckartal, Alb, Schwarzwald und Odenwald so beeindruckend wie vom Fernsehturm. Gute Fernsicht vorausgesetzt.

Anfangs heftig umstritten, heute längst Besuchermagnet und Wahrzeichen der Stadt: Der Stuttgarter Fernsehturm hatte bei seiner Eröffnung im Jahr 1956 keineswegs nur Fürsprecher. 60 Jahre später haben sich die Stuttgarter mit ihrem Wahrzeichen längst ausgesöhnt. Als die 217 Meter hohe Stahlbetonkonstruktion 2013 auf Anordnung der Stadt aus Brandschutzgründen geschlossen werden musste, war deshalb das Entsetzen groß. Im ihrem Jubiläumsjahr 2016 ist

die Touristenattraktion jetzt endlich wieder fürs Publikum geöffnet – sicherer und schöner denn je. Zusätzlich zu den optimierten Brandschutzmaßnahmen erwartet Besucher ein komplett renovierter Eingangs- und Shopbereich mit mehr Serviceangeboten, modernster Technik, zeitgemäßer Optik sowie einem Monitor und Touchscreens mit Informationen zu den touristischen Highlights der Landeshauptstadt und ihrer Region. Außerdem gibt's dort ein einzigartiges Angebot an Souvenirs und Gebrauchsartikeln, die eines gemeinsam haben – den Fernsehturm. Gestickt oder aufgedruckt, unter anderem als Trophäe oder Flaschenöffner, T-Shirt oder Postkarte. Der Fernsehturm, die Besucherplattform in 150 Metern Höhe und das Panoramacafé in 147 Metern Höhe sind barrierefrei zugänglich. Das Restaurant Leonhardts am Fuß des Fernsehturms – benannt übrigens nach dem Erbauer des Stuttgarter Wahrzeichens, Fritz Leonhardt – bietet Besuchern moderne schwäbische Küche. Nur eines ist der Fernsehturm seit 2006 nicht mehr – ein Fernsehturm. Gesendet werden von dort heute Hörfunkprogramme des SWR.



Faszinierende Konstruktion: Blick ins Fundament des Fernsehturms.



Mehr Infos: www.fernsehturm-stuttgart.de

HOTEL-TIPP

Mövenpick Hotel Stuttgart Airport & Messe

Wo lässt sich's während der Messe wohnen oder tagen? Message stellt Hotels in der Region vor.

Messe Stuttgart 200 Meter, Stuttgart Airport 50 Meter: Kürzere Wege für Messebesucher und -aussteller hat kein Hotel in der Landeshauptstadt. Das moderne Mövenpick Hotel Stuttgart Airport & Messe bietet seinen Gästen – zusätzlich zur optimalen Lage – den Luxus eines Vier-Sterne-Superior-Business-Hotels. Jedes der 326 komfortablen Superior-Zimmer besitzt schallisolierte Fenster, einen kostenlosen WLAN-Internetzugang, Minibar, Möglichkeiten zum Tee- und Kaffeekochen und einen HD-LCD-Fernseher mit zahlreichen Kanälen – inklusive Sky Sports. Der Zutritt zum Wellness- und Fitnesscenter ist kostenlos. Für noch mehr Wohnkomfort gibt's im Mövenpick Hotel Stuttgart Airport & Messe sogenannte Premium-Zimmer, zwölf Juniorsuiten und – im sechsten Stock – 71 Quadratmeter große Suiten mit einem separaten Wohnzimmer. Das Team im Restaurant „Trollinger“ lädt zum Business Lunch oder zu einem romantischen Abendessen: mit Schweizer Spezialitäten sowie regionalen und internationalen Gerichten. Für kleinere Meetings ist das „Message Café“ eine beliebte Adresse. An der „Message Bar“ kann man den Messetag mit einer großen Auswahl an Cocktails stilvoll ausklingen lassen. Mehr Infos: www.movenpick.com/de/europe/germany/stuttgart/hotel-stuttgart-airport/uebersicht/



Mövenpick Hotel Stuttgart Airport & Messe: 326 Hotelzimmer und Suiten.

RESTAURANT-TIPP

Goldberg Restaurant & Winelounge

Weinstube oder Gourmettempel: Die Region Stuttgart bietet ihren Gästen das komplette Programm.

Modern und dennoch zeitlos; elegant, aber zum Wohlfühlen: Das „Goldberg“ in Fellbach verwöhnt seine Gäste mit zeitgemäßem Fine Dining und Topservice in einem harmonischen Ambiente. Seit Ende 2015 dürfen sich Küchenchef Philipp Kovacs und sein Team darüber hinaus mit einem Michelin-Stern für ihre außergewöhnlichen kulinarischen Künste schmücken. Unter Kovacs' Leitung präsentiert die Küchenmannschaft des Goldberg Kreationen einer aromareichen „Cross-Culture-Küche“, kombiniert dazu die prägenden Küchenstile dieser Welt und adaptiert sie an den regionalen Gaumen. Die Winelounge – nicht zu verwechseln mit einer

gewöhnlichen Weinstube – bietet Spitzenweine internationaler Topwinzer und edle Gewächse lokaler Wengerter. Reservierungen sind im Goldberg unbedingt zu empfehlen. Info: Goldberg Restaurant & Winelounge, Tel. 0711/57561666. Internet: www.goldberg-restaurant.de



Moderne Sternegastronomie: das „Goldberg“ in Fellbach bei Stuttgart.

HIGHLIGHTS 2016

- 21.06. 2016 – 30.12. 2018
Wahre Schätze. Antike, Kelten, Kunstkammer
Ort: Landesmuseum
Württemberg, Stuttgart
- 04. – 12.06. Mercedes-Cup Stuttgart
Ort: Tennisclub Weissenhof
Stuttgart e.V., Stuttgart
- 07. – 17.07. Hamburger Fischmarkt 2016
Ort: Karlsplatz Stuttgart
- 08. – 17.07. jazzopen Stuttgart
Ort: verschiedene Veranstaltungsorte, Stuttgart
- 04. – 07.08. Stuttgarter Sommerfest 2016
Ort: Innenstadt Stuttgart
- 24.08. – 04.09. Stuttgarter Weindorf 2016
Ort: Innenstadt Stuttgart
- 23.09. – 09.10. Cannstatter Volksfest 2016
Ort: Cannstatter Wasen, Stuttgart

Michael Wilhelmer



Michael Wilhelmer (46),
Gastgeber, Gastronom
und Festwirt.

„Kulinarische Konzepte für jeden Geschmack“

Die Zeiten, als Stuttgart sein Dasein noch als graue Maus unter den Deutschland-Destinationen fristete, sind Gott sei Dank längst vorbei. Das gilt für das kulturelle und gastronomische Angebot gleichermaßen. Das Stuttgart von heute ist eine – noch überschaubare – Großstadt mit ganz eigenem Flair, hoher Lebensqualität und einer kulinarischen Vielfalt, die sich hinter keinem anderen Reiseziel in Deutschland zu verstecken braucht.

Ganz im Gegenteil: Heute gibt es in Stuttgart eine quicklebendige Gastroszene für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel. Von der Szene- und Trendgastronomie, die sich in den letzten Jahren besonders

dynamisch entwickelt hat, über die Systemgastronomie mit den großen Playern des Genres bis zum Gourmettempel. Und dies alles auf engstem Raum bei-

einander. Nirgendwo in Deutschland ist die Dichte an Sterne-Restaurants größer als in Stuttgart und seiner Region.

Ich selbst bin mit 20 Jahren nach der Hotelfachschule in Bad Reichenhall und einer Ausbildung beim Koch Siegfried Keck im Hotel Stuttgart International in den elterlichen Betrieb eingestiegen und habe deshalb die Entwicklungen in der Stadt und in unserer

Branche seit knapp 30 Jahren aus nächster Nähe mitverfolgt. Heute betreiben wir zusätzlich zu unserem Stammhaus, dem Stuttgarter Stäffele, zahlreiche weitere Gastronomiebetriebe, sind auf städtischen Festen wie dem Stuttgarter Weindorf, dem Stadtfest und Weihnachtsmarkt präsent. 2009 kam dann noch das größte Festzelt auf dem Cannstatter Wasen, das Schwabenbräu-Festzelt „Wilhelmer's Schwabenwelt“, dazu. Unser Portfolio reicht von der einfachen roten Wurst bis zum VIP-Catering. Eine über die Jahre gewachsene gastronomische Vielfalt, die es uns auch erlaubt, schnell auf die sich ändernden Bedürfnisse des Marktes und unserer Gäste zu reagieren.

Dabei haben wir aber nie vergessen, wo wir herkommen. Wer als Gastronom seine – hoffentlich kreativen – Ideen mit Fleiß, Ehrgeiz und Sorgfalt in hoher Qualität zu verlässlichen Preisen umsetzt und mit einer großen Portion schwäbisch-ehrllicher Gastfreundlichkeit garniert, hat hier am Standort Stuttgart und darüber hinaus Erfolg. Deshalb arbeiten wir unter anderem auch eng mit den Marketingverantwortlichen der Stadt und mit der Messe Stuttgart zusammen. Mit dem Ziel, durch noch mehr internationale Messen, Kongresse und Veranstaltungen noch mehr nationale und internationale Gäste nach Stuttgart zu locken. So etwas schafft man nur gemeinsam.

„HEUTE GIBT ES IN STUTTGART
EINE QUICKLEBENDIGE
GASTRONOMIESZENE.“

IMPRESSUM

Herausgeber:
Landesmesse Stuttgart GmbH,
70629 Stuttgart

Verantwortlich: Markus Vogt

Redaktion und Produktion:
correct. – Klaus G. Danner,
72074 Tübingen,
Telefon: 0 70 71 / 96 46-240

Redaktionelle Mitarbeit:
Christine Bender, Claudia Döttinger,
Astrid Ehm, Gerd Fleischer,
Sabrina Hirlinger, Kaja Hoppe,
Wolfram Huonker, Rosalba Iasi,
Jens Kohring, Stefanie Kromer,

Andreas Ott, Sonja Otterbach, Axel
Recht, Gudrun Richter, Christine
Wagner, Andreas Wallbillich

Fotos: Frank Alkemade, BMW AG,
Baumann & Baltner GmbH & Co.
KG, Comic Con GmbH, correct.,
Daimler AG, Deutsche Messe,
Fraunhofer-Institut für Produktions-
technik und Automatisierung (IPA),
GMINT GmbH, GENSED, Alfred
Kärcher GmbH & Co. KG, Markus
Karl/Fotonoid, Leichtbau BW
GmbH, Messe Stuttgart, Opus
GmbH/Reiner Pfisterer, Franz
Pfluegl/PERSONAL2015 Süd/
Corporate Health Convention,

Porsche AG, RETRO Messen GmbH,
P. E. SCHALL GmbH & Co. KG,
Shannon M West Photography,
Sportograf, Stuttgart-Marketing
GmbH, Tourismus Marketing GmbH
Baden-Württemberg (TMBW),
UKIP Media & Events Ltd.,
UNITI-Kraftstoff GmbH, VDW,
Wilhelmer Gastronomie GmbH

Gestaltung, Satz, Repro:
Baumann & Baltner GmbH & Co. KG,
71638 Ludwigsburg,
Telefon: 0 71 41 / 688 96-3
Grafik: Gabriele Kleefeld
Anzeigen: Beck Medien- und
Verlags-GmbH, 73732 Esslingen,

Karin Weber direkt: 07 11/33 5916,
Telefon: 07 11/937893-0,
Telefax: 07 11/93 78 93-9,
E-Mail: weber@beckmedien.de

Druck:
SV Druck + Medien GmbH & Co. KG,
72336 Balingen

Messe Stuttgart:
Messeplatz 1, 70629 Stuttgart,
Telefon: 07 11/185 60-2436,
Telefax: 07 11/185 60-2305

Internet:
www.messe-stuttgart.de
E-Mail:
markus.vogt@messe-stuttgart.de

Messen und Ausstellungen 2016–2017

SCHALL
MESSEN FÜR MÄRKTE

2016



13. Optatec
Internationale Fachmesse für optische
Technologien, Komponenten und Systeme
07.–09.06.2016 Frankfurt / M.



5. Stanztec
Fachmesse für Stanztechnik
21.–23.06.2016
CongressCentrum Pforzheim



35. Motek
Internationale Fachmesse für
Produktions- und Montageautomatisierung
10.–13.10.2016 Messe Stuttgart



10. Bondexpo
Internationale Fachmesse
für Klebtechnologie
10.–13.10.2016 Messe Stuttgart



22. Druck+Form
Fachmesse für die
grafische Industrie
12.–15.10.2016 Messe Sinsheim



15. Faszination Modellbau
FRIEDRICHSHAFEN
Int. Messe für Modellbahnen und Modellbau
28.–30.10.2016 Messe Friedrichshafen



33. Modellbahn
Internationale Ausstellung
für Modellbahn und -zubehör
17.–20.11.2016 Koelnmesse

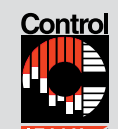
2017



3. Control India
Fachmesse für
Qualitätssicherung
Frühjahr 2017 Gandhinagar, India



3. Motek India
Fachmesse für Produktions-
und Montageautomatisierung
Frühjahr 2017 Gandhinagar, India



16. Control Italy
Fachmesse für
Qualitätssicherung
März 2017 Messe Parma / Italien



16. Motek Italy
Fachmesse für Produktions-
und Montageautomatisierung
März 2017 Messe Parma / Italien



5. Faszination Modellbahn
Internationale Messe für Modell-
eisenbahnen, Specials & Zubehör
März 2017 Messe Sinsheim



5. Faszination Modelltech
Internationale Messe für
Flugmodelle, Cars & Trucks
März 2017 Messe Sinsheim



31. Control
Internationale Fachmesse
für Qualitätssicherung
09.–12.05.2017 Messe Stuttgart



36. Motek
Internationale Fachmesse für
Produktions- und Montageautomatisierung
09.–12.10.2017 Messe Stuttgart



11. Bondexpo
Internationale Fachmesse
für Klebtechnologie
09.–12.10.2017 Messe Stuttgart



25. Fakuma
Internationale Fachmesse
für Kunststoffverarbeitung
17.–21.10.2017 Messe Friedrichshafen



13. Blechexpo
Internationale Fachmesse
für Blechbearbeitung
07.–10.11.2017 Messe Stuttgart



6. Schweisstec
Internationale Fachmesse
für Fügetechnologie
07.–10.11.2017 Messe Stuttgart



P. E. Schall GmbH & Co. KG
Gustav-Werner-Straße 6 • D-72636 Frickenhausen
T +49 (0)7025 9206-0 • F +49 (0)7025 9206-880
info@schall-messen.de • www.schall-messen.de

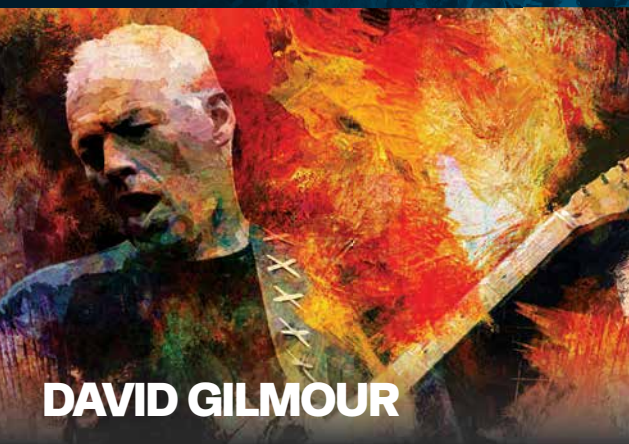


Messe Sinsheim GmbH
Neulandstraße 27 • D-74889 Sinsheim
T +49 (0)7261 689-0 • F +49 (0)7261 689-220
info@messe-sinsheim.de • www.messe-sinsheim.de

JAZZ OPEN STUTTGART

8 – 17 | 07
2016

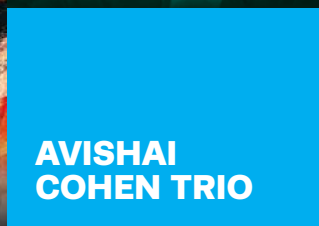
www.jazzopen.com



DAVID GILMOUR



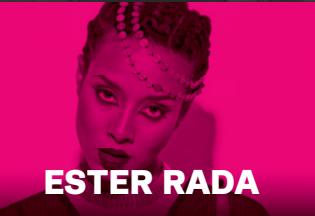
CHICK COREA



AVISHAI
COHEN TRIO



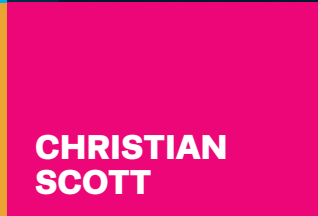
VAN MORRISON
LIZZ WRIGHT



ESTER RADA



JAMIE CULLUM
THE RENEGADE BRASS BAND



CHRISTIAN
SCOTT



NILS PETTER
MOLVAER



KEB' MO'



CÉCILE
MCLORIN
SALVANT



THE STANLEY
CLARKE BAND



CRO UNPLUGGED
MEETS JAZZ



STEPS AHEAD



KLAUS
DOLDINGER



SANTANA
DR. LONNIE SMITH

and many more...